

PRESSEMAPPE

Lyon, ein Exempel für französische Lebenskunst*

*Lyon, l'art de vivre à la française

ONLY LYON 

LYON TOURISME ET CONGRÈS



Pressekontakt
ONLYLYON Tourisme et Congrès

Stéphanie Engelvin

- +33 (0)4 72 77 05 12
- +33 (0)6 35 23 15 13
- sengelvin@lyon-france.com

presse.lyon-france.com/en

Folgen Sie uns

-  [@LyonFrance](https://www.facebook.com/LyonFrance)
-  [@Onlylyon](https://www.instagram.com/Onlylyon)
-  [@OnlylyonTourism](https://twitter.com/OnlylyonTourism)

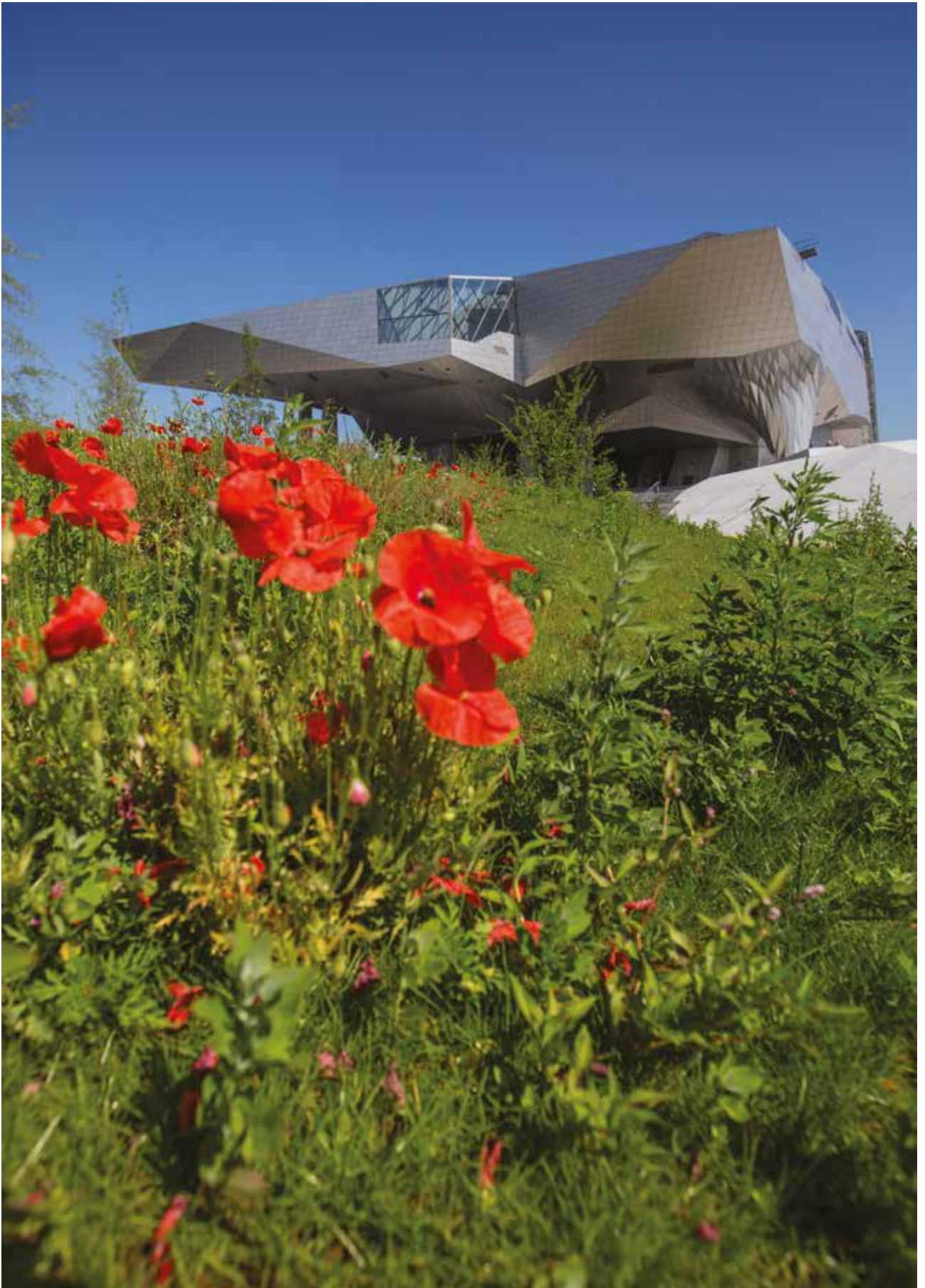
[#OnlylyonTourisme](#)
[#Onlylyon](#)
[#Lyon](#)

INHALT

05 - KENNZAHLEN Lyon in einigen Zahlen	06 - EIN ETWAS ANDERER TOURISMUS Lyon engagiert sich für nachhaltigen Fremdenverkehr	10 - GASTRONOMIE Lyon, Stadt der Gastronomie
14 - KULTURSCHÄTZE Ein Rundgang durch 2.000 JahreStadtgeschichte	18 - AUSFAHRT NACH LYON Lyon auf der Naturseite, Lyon auf der Nachtseite	20 - DINGE 10 Dinge, die man unbedingt in Lyon gemacht haben sollte
22 - KULTUR Lyon trägt Kultur auf Händen	23 - KINO Lyon, Wiege des Kinos	24 - SEIDE Von den Canuts zu den Designern der nächsten Garde
25 - DESIGN & SHOPPING Vibrierende Mode aus Lyon	26 - EVENTS Ein Jahr in Lyon	28 - BUSINESS-TOURISMUS Frankreichs zweitgrößte Fremdenverkehrskapazität
30 - BUSINESS-TOURISMUS Ein eklektisches Angebot	32 - ONLY IN LYON Es ist nur in Lyon	34 - RUND UM LYON Lyon, Hauptstadt der 2. Fremdenverkehrsregion Frankreichs
36 - DER STADTPLAN VON LYON	38 - ONLYLYON TOURISME ET CONGRÈS Im Dienste der Besucher	39 - PRAKTISCHE INFORMATIONEN

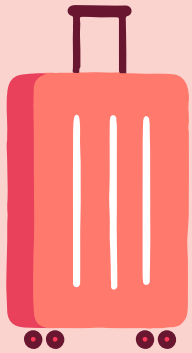
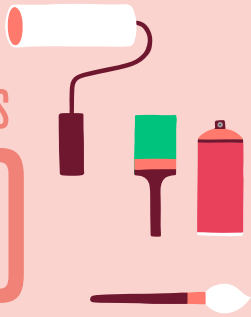
Edition ONLYLYON Tourism and Conventions — **Redaktion** Blandine Thenet, Stéphanie Engelvin, Claire Morel, Éléonore Delenne — **Presseabteilung** Blandine Thenet, Stéphanie Engelvin — **Künstlerische Leitung** Eugénie Bergeon — **Illustrationen** Eugénie Bergeon & Arnaud Vacher — **Veröffentlichung** December 2020 — **Druck** Brailly, on recycled paper Nautilus Classic — **Copyrights** Quentin Lafont (Musée des Confluences, p.4), Guillaume Robert-Famy (p.6), Delphine2Lyon (p.8 et p.9), Restaurant Tetedoie (p.10), Stéphane De Bourgies (p.11), Stéphanie Iguna (p.12), S.Delyons (p.12), Ghislain Mirat (p.13), Martin

M303 Shutterstock (p.14), Tristan Deschamps (p.16), Delphine2Lyon (p.16), S.Delyons (p.17), Gaël Fontaine (p.17), Delphine2Lyon (p.18), Brice Robert (p.19), Musée des Beaux-Arts-Gilles Alonzo (p.22), Franchelle Stofleth-Aderly (p.22), CiteCreation (p.22), Jean-Luc Mègre (p.23), Maison des Canuts (p.24), Loïc Benoit (p.25), J.leone (p.29), Parc OL (p.30), Nicolas Rodet (p.30), Stéphane Aboudaram We are content(s) (p.30), Nicolas Robin (p.31), Caroline Capelle Tourn (p.31), Brice Robert (p.31), JB Laissard (p.34), J.L. Rigaux (p.34), TristanShu (p.34) — **Unverbindliches Dokument, Vervielfältigung verboten.**



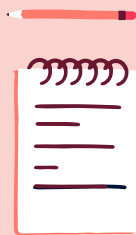
Mehr als
100

Mauergemälde
und Fresken



Mehr als
270
Hotels

Mit mehr
als 18.000
Zimmern



2.

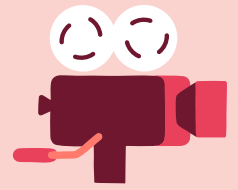
**Kongress-
und Messestadt**
Frankreichs

gemäß ICCA*
und UAI**

2.

Kulturstadt
Frankreichs

Mit mehr
als 7.000 Kulturstätten
in der Métropole



Stadtgründung
vor

2000
Jahren

427 Hektar UNESCO
-Weltkulturerbe



Mehr als
1,6

Millionen Follower
auf Facebook



LYON IN EINIGEN ZAHLEN



Mehr als
4.000
Restaurants



darunter
21 zertifizierte Bouchons



Hauptstadt der

2.

Tourismus-Region
Frankreichs:

die Region
Auvergne-Rhône-Alpes

Die jüngsten Rankings:

Unter den 20 besten
Reisezielen der Welt
im Jahr 2020

→ The National
Geographic

Europäische Hauptstadt
des „Smart Tourism“
2019

→ Europäische
Kommission

Lyon unter den 52
besten Reisezielen
2019

→ The New York Times

Quellen :

OPALE, Observatoire hôtelier
CCI Lyon Métropole
Saint-Etienne Roanne,
Métropole de Lyon

*International Congress
and Convention Association
**Union of International Associations

Lyon engagiert sich für nachhaltigen Fremdenverkehr

Von der Europäischen Union im Jahr 2019 zur 1. europäischen Hauptstadt des „**Smart Tourism**“ gekürt, engagiert sich die Metropole Lyon stark für eine andere Art von Tourismus.



Eine zielgerechte Strategie

ONLYLYON *Tourisme et Congrès* arbeitet seit vielen Jahren Hand in Hand mit der Metropole Lyon für einen nachhaltigeren und verantwortungsvolleren Tourismus. Der Titel der *European Capital of Smart Tourism* im Jahr 2019 ist eine große Anerkennung für alle bereits umgesetzten Maßnahmen in Bezug auf Barrierefreiheit, Nachhaltigkeit, Kulturerbe und Digitalisierung. Diese Auszeichnung war jedoch auch ein echter Beschleuniger, um alle Akteure um eine globale Destinationsstrategie zu vereinen, die in Europa zum Modell aufsteigen könnte. Die Auszeichnung hat aus Lyon eine Referenz gemacht und der Stadt ermöglicht, Ihre Best Practices mit anderen europäischen Städten zu teilen und sich über die Herausforderungen von morgen in Bezug auf nachhaltigen Tourismus austauschen zu können.

Nachhaltiger Tourismus

2019 ist Lyon dem *GDS-Index* (Global Destination Sustainability Index) beigetreten, einem Programm zur Leistungsverbesserung, das darauf abzielt, die Fremdenverkehrs- und Veranstaltungsbranche nachhaltiger zu gestalten. Mit einem Ranking von 55% steht die Metropole zurzeit auf dem ersten Platz des französischen Podiums. Auf weltweiter Ebene hält Lyon den Platz 36 von 50. Im selben Jahr wurden das Kongresszentrum Lyon – ein Öko-Gebäude – und Eurexpo gemäß ISO 20121 zertifiziert.

2020 erwartet Lyon die Zertifizierung „*Destination Internationale Responsable*“, d.h. die ISO-Norm 20121 für nachhaltige Reiseziele.

Inklusiver Tourismus

Lyon wurde 2018 schon mit dem 1. *Europäischen Preis für Barrierefreiheit* ausgezeichnet und stellt ebendiese Barrierefreiheit in den Mittelpunkt des gesamten Stadterlebnisses, wobei für alle Zielgruppen, alle Budgets und jeden Geschmack etwas im Angebot ist. ONLYLYON *Tourisme et Congrès* arbeitet ständig daran, die touristische Erfahrung in Lyon noch zugänglicher zu machen, mit Inhalten und Möglichkeiten, die sich spezifisch an Menschen mit Behinderungen und ihre Erwartungen richten.

Hochqualitativer Tourismus und umweltfreundliche Transportmittel

Umweltfreundliche Verkehrsmittel (wie Fahrräder, E-Roller, viel Platz für Fußgänger usw.) entwickeln sich in der Metropole Lyon immer mehr. Der aufstrebende Trend des Fahrrad-Tourismus ist eine strategische Entwicklungsachse der Metropole an der Kreuzung zweier großer Radwegrouten, nämlich der *ViaRhôna*, die von Genf bis zum Mittelmeer führt, und der *Voie Bleue* Saône-Mosel, die Luxemburg mit Lyon verbindet.

Seit 2019 verleiht ONLYLYON *Tourisme et Congrès* das nationale Label *Accueil Vélo*. Dieses Label fördert das Fremdenverkehrsgewerbe, das sich besonders für Radtouristen engagiert, wie z. B. Unterkünfte, Restaurants, Sehenswürdigkeiten, Verleihfirmen oder Reparaturwerkstätten, wo die spezifischen Bedürfnisse der Radtouristen berücksichtigt werden.

Nachhaltiger und zukunftsfähiger Tourismus

2010 schon hat Lyon das Label „*Ville équitable et durable*“ (gerechte und nachhaltige Stadt) entwickelt. Dieses, in Frankreich bisher einzigartige Label zielt darauf ab, eine lokale Wirtschaft zu fördern, die umweltfreundlich, sozial und solidarisch handelt. ONLYLYON *Tourisme et Congrès* ist seinerseits das erste Fremdenverkehrsamt, das für das ADEME-Umwetlabels (*Etiquette Environnementale*) postuliert und sich dem entsprechenden Bewerbungsverfahren unterzieht. Um noch einen Schritt weiter zu gehen, unterstützt ONLYLYON *Tourisme et Congrès* die Beherbergungsbetriebe bei der Erlangung dieses Umweltsiegels sowie das Gaststättengewerbe bei der Förderung einer verantwortungsvolleren Gastronomie.

Im Jahr 2020 hat ONLYLYON *Tourisme et Congrès* eine Initiative zur Reduzierung seines ökologischen Fußabdrucks im Rahmen eines gemeinschaftlichen Unternehmensprojektes zum Erhalt des SVU-Labels (*LUCIE*) und des Umweltlabels gestartet – eine Premiere für ein Fremdenverkehrsamt. Außerdem wurde ein Label „*Tourismus und Behinderung*“ eingeführt.

←

Voie Bleue in Rochetaillée



Nahzieltourismus

Seit mehr als 10 Jahren schon bedient sich *ONLYLYON Tourisme et Congrès* verschiedener Instrumente, um auch den lokalen Tourismus zu entwickeln.

Die *Lyon City Card 365* ist eine speziell für die Einwohner der Metropole Lyon geschaffene Variante der klassischen *Lyon City Card*. Um die Stadt (wieder) zu entdecken, ermöglicht der Pass ein Jahr lang den Zugang zu 3 touristischen oder kulturellen Aktivitäten, sowie eine Stadtführung.

Der den Einwohnern zugedachte Kalender „*Mon weekend à Lyon*“ hat zum Ziel, alle Veranstaltungen und Festivals in der Metropole Lyon aufzulisten und mit guten Tipps für ein gelungenes Wochenende ganz in der Nähe zu vervollständigen.

Im gleichen Sinne, aber dieses Mal der Gastronomie gewidmet, hat *ONLYLYON Tourisme et Congrès* ein Medium geschaffen, das die kulinarische Vielfalt in Lyon fördert. „*C'est Lyon qui Régale!*“ (Lyon lädt zum Gaumenschmaus) ist ein Online-*Gourmet*-Tagebuch, das mehr als 200 Food-Events über das ganze Jahr hinweg auflistet.

Ein respektvoller Tourismus

Um das Lebensumfeld seiner Einwohner zu erhalten, engagiert sich Lyon für Maßnahmen zur Aufwertung seines Kulturerbes und für ein gutes Zusammenleben von Touristen und Lyonern, insbesondere durch Vermittlungsinitiativen. Die *Lyon City Helpers* bieten sowohl den Einwohnern des Ballungsraums als auch französischen wie ausländischen Besuchern einen touristischen Vorempfang an strategischen Standorten. Sie sind zum Beispiel während der Sommermonate am Eingang der berühmten *Traboules* in der Altstadt von Lyon präsent, um die *Best-Practice-Charta* für den Besuch des historischen Standorts Lyon zu verbreiten. Tourismus in Lyon bedeutet auch, Momente des Lebens mit seinen Einwohnern zu teilen. Das Netzwerk der *Greeters von Lyon* entwickelt sich seit mehr als 10 Jahren und fördert eine neue Form des Tourismus und insbesondere der Gastfreundschaft, die auf ehrenamtlicher Mitarbeit, kulturellem Austausch und Unentgeltlichkeit basiert.

↑
Botanisches Gewächshaus
des Parc de la Tête d'Or

↗
Schwimmbad
und Rhône-Ufer



Ein innovativer Tourismus

Lyon stellt Innovation und Digitalisierung in den Dienst von Exzellenz und Kundenerfahrung, um jeden Aufenthalt in Lyon zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Damit hat *ONLYLYON Tourisme et Congrès* einen bahnbrechenden Ansatz gestartet, der in Europa einzigartig ist: *ONLYLYON Expérience*, ein Destinations-CRM mit dem Ziel, eine emotionale, dauerhafte und profitable Beziehung zu lokalen, nationalen oder internationalen Besuchern aufzubauen.

ONLYLYON Expérience stützt sich auf die Kundendatenbanken von *ONLYLYON Tourisme et Congrès*, aber auch auf die seiner Partner, wie z.B. das Hotelfachgewerbe oder Anbieter von Aktivitäten und Events, um allen Besuchern der Metropole eine hochwertige digitale Unterstützung zu bieten. Eines der Ziele des Programms ist es, die Besucherströme in der Metropole Lyon besser zu verteilen, indem man dazu anregt, auch Orte abseits der ausgetretenen Pfade zu erkunden.

Ein gelassener Tourismus

Im Jahr 2020 haben die Metropole Lyon und *ONLYLYON Tourisme et Congrès* die „Charta der Gelassenheit: gemeinsam für Sie da sein“ ins Leben gerufen. Diese Verpflichtungserklärung richtet sich an alle Akteure der Tourismusbranche in der Metropole, wie z.B. Beherbergungsbetriebe, Restaurants, Standortbetreiber und Einzelhandel. Ziel ist es, den Besuchern in jeder Phase ihres Aufenthalts zu gewährleisten, dass die geltenden Hygienemaßnahmen in Bezug auf COVID-19 eingehalten werden. Die entsprechenden Einrichtungen im gesamten Zielgebiet der Metropole Lyon sind dank eines spezifischen Logos erkennbar. Diese Charta gilt jeweils für ein Jahr und wird jedes Jahr entsprechend der Entwicklung der sanitären Lage weiterentwickelt.





Lyon, Stadt der Gastronomie

Curnosky, der „Prinz der Gastronomen“, behauptete schon 1935: „Lyon ist die Hauptstadt der Gastronomie“. Diese lange kulinarische Tradition ist eigentlich auf die Frauen – die Mères Lyonnaises zurückzuführen (die Lyoner Mütter, wobei der Ausdruck „Mutter“ die in den Anfängen meist ungelernten, aber talentierten Köchinnen und Besitzerinnen der „Bouchons“ bezeichnet), wurde immer schon gepflegt, wird heute aber neu erfunden.

Mit über 4.000 gelisteten Restaurantbetrieben ist Lyon mehr denn je die Hauptstadt der Gastronomie, so großzügig wie einfallsreich. Mit Blick auf die Zukunft bildet die Stadt in ihren renommierten Ausbildungsstätten die nächste Generation Gastronomen aus.



Aussicht auf Lyon
aus dem Speisesaal
des Sternerestaurants
von Christian Têtedoie
im 5. Arrondissement
von Lyon



Paul Bocuse
[1926-2018],
54 Jahre lang 3 Sterne
im Guide Michelin

Modernität im Dienst der Tradition

Im 19. Jahrhundert war die Küche Lyons eine Angelegenheit der „Mütter“: bescheidene Köchinnen, die sich selbstständig machten und eine einfache, aber großzügige Küche anboten. Sie bereiteten oftmals die kostengünstigeren Innereien lecker zu, und so stehen noch heute traditionelle Gerichte wie der *Tablier de Sapeur* (frittierter Kalbspanen) oder die von Hand mit Kutteln gestopfte *Andouillette* auf der Karte. Diese Gerichte sind zur Gaumenfreude aller *Gourmets* in den berühmten *Bouchons* zu genießen, leicht erkennbar an ihrem Label „*Les Bouchons Lyonnais*“, das von *ONLYLYON Tourisme* und der IHK Lyon angestoßen wurde. Dieses Label ist eine Garantie dafür, dass die Wirte die Besonderheiten der Lyoner Küche, d.h. nicht nur die Zutaten und Rezepte, sondern auch die besondere Atmosphäre und Betreuung des Gastes respektieren. Unter den Spezialitäten dieser *Bouchons* ist der *Mâchon* ein Muss. Aufgetischt wird um 9 Uhr morgens, und wie bei den damaligen Lyoner Seidenarbeitern, den *Canuts*, besteht dieses deftige Frühstück meist aus Wurstwaren und einem Schoppen Beaujolais-Wein. Zahlreiche Gilden, wie die „*Francs-Mâchons*“, haben aus dem *Mâchon* eine Zunft gemacht. Heute wird die Tradition der *Bouchons* von den Köchen der jungen Lyoner Garde wieder aufgegriffen, die dieselben Werte pflegen: Geselligkeit, Einfachheit, Großzügigkeit und den unvergleichlichen Geschmack frisch zubereiteter Produkte.

Auf Entdeckungstour in der Lyoner Gastronomie

Von den Geheimnissen der Chefs
über Erzeugertipps bis hin zu den
unvermeidlichen *Bouchons Lyonnais*,
bietet Lyon eine Fülle von
kulinarischen Entdeckungsreisen
und „*Food Tours*“ durch das Lyon
der *Gourmets*.
visiterlyon.com



Die Stadt des „Papstes“ der Gastronomie

Lyon verdankt Paul Bocuse viel, insbesondere die Auszeichnung als Hauptstadt der Gastronomie. Als unangetasteter Meister aller Chefs ist seine Küche weltberühmt und führte 53 Jahre lang ununterbrochen die 3 Sterne des *Guide Michelin*. Erstmals 1989 vom *Gault-et-Millau* und ein zweites Mal 2011 vom *Culinary Institute of America* zum Jahrhundertkoch erkoren, hat *Paul Bocuse* zwei Jahrhunderte lang die Gastronomie geprägt. Paul Bocuse ist 2018 im Alter von 91 Jahren verstorben, bleibt jedoch die Inspiration zahlreicher Chefs, die immer noch in sein historisches Restaurant in Collonges-au-Mont-d'Or pilgern.

Monsieur Paul, wie ihn seine Mitarbeiter nannten, war ein Visionär, der in Lyon das Konzept der *Brasserie Chic* entwickelte, das anschließend bei zahlreichen großen Chefs Echo fand. Der Stil und der besondere Touch von Paul Bocuse, sowohl auf dem Teller als auch beim Service, werden von einem breiten Publikum geschätzt.



Die Exzellenz der Lyoner Gastronomie

Die Lyoner Gastronomie ist dank ihrer renommierten Sterneköche weltbekannt, wobei eine vielversprechende junge Garde für den zukünftigen Sternenhimmel schon bereitsteht. Rund 20 Sterne glitzern derzeit am Gastronomie-Himmel der Metropole. Ob Sterneköche, inspirierte junge Chefs, jahrhundertealte *Brasseries* oder die Geheimadresse um die Ecke: es ist alles vorhanden für eine unvergessliche Reise ins Universum der Gaumenfreuden. Die innovativen „Food-Courts“ stehen dem Trend nicht nach, die Gastronomie im Street-Food-Modus neu zu erfinden, wo das Essen vom Produzenten direkt auf den Teller wandert, und wo nebst Geschmack auch Geselligkeit und schöne Begegnungen das Sagen haben.

↑

Tarte Praline

→

Ein Lyoner Bouchon

Ausgezeichnete regionalen Produkte

Am Knotenpunkt der traditionellen Regionen für die Zucht von erstklassigem Geflügel und den Anbau von Wein, Obst und Gemüse, hat Lyon die lokale Produktion in den Mittelpunkt seiner Gastronomie gerückt. Gefeiert wird all diese Vielfalt seit 1971 in den Lyoner Markthallen, den *Halles de Lyon – Paul Bocuse*. Diese Markthallen, deren Ursprung bis ins Jahr 1859 zurückreichen, sind der Ort wo sich die Lyoner Chefs die ganze Exzellenz und Fülle der regionalen Produktion beschaffen. Eine besondere Atmosphäre aus Geselligkeit, Markttrubel und dem kunterbunten Durcheinander von Gerüchen geht von diesem Ort aus, besonders am Sonntagmorgen.

An den Ständen der 50 Läden zu genießen: die Charcuteries und Grattons (Wurst und Grieben) von *Mutter Sabilia*, die *Quenelles* (zarte Klößchen) von *Giraudet*, der *Saint-Marcellin* (Weichkäse) von *Mutter Richard*, und die als Tarte verarbeitete rosarote Zuckermandel *Praline* von *Sève*.

Die Restaurants und berühmten „*Maitres Ecaillers*“ der Hallen sind bei Lyonern und Besuchern gleichermaßen ein beliebter Treffpunkt für das leibliche Wohl. In der ganzen Stadt verteilt zelebrieren



LYONER SPEZIALITÄTEN

— **Andouillette de Lyon:**

gehackte, von Hand in den Darm eingezogene Kalbskutteln

— **Bugnes:**

Kleine süße, in Fett ausgebackene Krapfen

— **Cervelas truffé:**

grobe Kochwurst mit Trüffeln

— **Cervelle de Canut:**

frischer aufgeschlagener Weißkäse, verfeinert mit Schalotten, Schnittlauch, Weißwein und *crème fraîche*

— **Coussin de Lyon:**

Lyoner Pralinspezialität aus einer exquisiten Mischung von feinsten Schokoladen-Ganache umhüllt von kandiertem Marzipan

— **Gâteau de foie de volaille:**

Ein Soufflé auf der Grundlage von Geflügelleberchen in einer Soße aus pürierten Tomaten

— **Grattons:**

diese Grieben werden in Lyon zum Aperitif geknabbert

— **Museau de bœuf:**

Ochsenmaulsalat nach Lyoner Art

— **Pot Lyonnais:**

Flasche mit dickem Boden und einem Fassungsvermögen von 46 cl

— **Praline:**

rosa gefärbte Zuckermandel

— **Quenelles:**

wolkenartige Klößchen aus einem Grundteig aus Milch, Eiern, Mehl und Butter, verschiedenartig verfeinert

— **Rosette:**

eine handgestopfte grobe Dauerwurst vom Schwein,

erkenntlich an der rosaroten Farbe

— **Sabodet:**

Kochwurst aus Schweinebäckchen und -Zunge

— **Saint-Marcellin:**

kleiner, flacher Weichkäse aus Kuhmilch, der auf der Zunge zerschmilzt

— **Salade Lyonnaise:**

ein knackiger Friséesalat mit gebratenem Speck und einem pochierten Ei

— **Tablier de sapeur:**

in Wein marinierter Kalbspansen, paniert und knusprig ausgebacken

→

Knowhow und dessen
Vermittlung im Institut
Paul Bocuse

des Weiteren die Wochenmärkte die regionalen Produkte, beispielsweise die emblematischen Märkte am Quai Saint-Antoine, auf dem geselligen Plateau von Croix-Rousse oder abends auf dem Place Carnot.

Auch der Weinanbau zählt zu den wichtigen Zutaten, die zum gastronomischen Reichtum von Lyon beitragen. Nördlich von Lyon gelegen ist die berühmte Weinregion Beaujolais für Weinliebhaber und das Restaurantfachgewerbe ein beliebter Anlaufpunkt für Tafel- und Lagerweine. Die 10 Crus der Appellation, darunter auch der *Moulin-à-Vent*, stehen den anderen *Grands Crus* in nichts nach. Weiter östlich dann eine kleine, nur 300 Hektar umfassende Appellation, die *Coteaux du Lyonnais*. Diese AOC-Weine (kontrollierte Herkunftsbezeichnung) überraschen durch ihre Vielfalt. Der Süden schließlich glänzt mit prestigeträchtigen Namen wie den *Condrieus* und anderen *Cotes Rôties*. Etwas weiter entfernt vervollständigen u.a. die Weine aus der Savoyen, dem Bugey oder dem Rhonetal dieses schillernde Bild des regionalen Weinanbaus.

Aus- und Weiterbildung

Die Weitervermittlung von Wissen und Knowhow ist ein großes Thema für alle großen Köche. Sie bietet der jungen Garde ein solides, in der Tradition verwurzeltes Fundament, um moderne zukunftsorientierte Dimensionen aufzutun. In der Region Lyon bieten Kochschulen wie das *Institut Bocuse, Vatel* oder die *Ecole Tsuji* hochspezialisierte

Lyon lädt zum Essen!

Die *SIRHA* ist die weltweit größte Fachmesse rund um die Küche und das Kochen und findet in jedem ungeraden Jahr im Januar statt. Das ganze Jahr über werden Gourmet-Events wie das *Lyon Street Food Festival* oder das *Festival des Baguettes Chinoises* organisiert. Alle diese Veranstaltungen sind in einem eigenen Terminkalender auf cestlyonquiregale.com aufgeführt.



Ausbildungsgänge an. Ihr Ruf ist so gut, dass jedes Jahr Hunderte von Studenten aller Nationalitäten nach Lyon kommen, um sich in diesen Einrichtungen aus- bzw. weiterbilden zu lassen und so zum internationalen Ruf der Lyoner Küche beizutragen. Eine Elite-Ausbildung, die auch über Kochkurse für Privatpersonen zugänglich ist oder die man in den Ausbildungsrestaurants genießen kann.

Die Stadt Lyon steht auch am Ursprung eines innovativen Ansatzes, nämlich des Netzwerks der „*Délices des Villes Gourmandes du Monde*“. Durch Veranstaltungen, Konferenzen und Thementage bietet *Délice* ein Forum, das den zu den besten gastronomischen Reisezielen der Welt gehörenden Städten ermöglicht, auszutauschen und sich an den verschiedenen Erfahrungen zu bereichern.

Cité Internationale de la Gastronomie

Die *Cité Internationale de la Gastronomie* ist Neugierigen, Amateuren und Profis gleichermaßen gewidmet und zelebriert im historischen Gebäude des *Grand Hôtel Dieu* kulinarische Genüsse, gesunde Ernährung, Wohlbefinden und den französischen Lebensstil. Darüber hinaus ist das von der *UNESCO* als immaterielles Kulturerbe eingestufte „*Repas Gastronomique des Français*“ („die gastronomische Mahlzeit der Franzosen“) eines der stetigen Hauptthemen des Standorts, ebenso wie die Geschichte der Lyoner Gastronomie.

Aufgrund der derzeitigen Situation vorübergehend geschlossen. Mehr Informationen erhalten Sie bei ONLYLYON Tourisme et Congrès.



Ein Rundgang durch 2.000 Jahre Stadtgeschichte

Lyon bietet seinen Besuchern einen außergewöhnlichen Ausflug in die Geschichte. Von der Esplanade der *Fourvière-Basilika* schweift der Blick des Betrachters über ein Panorama von der Vergangenheit im Westen bis in die Zukunft im Osten, und flanirt von der Antike über die Renaissance bis hin zur Moderne und umspannt so die gesamte Geschichte. Eine architektonische Zeitreise durch mehr als zwei Jahrtausende Kulturerbe. Der Beweis sind die nahezu 500 Hektar *UNESCO-Weltkulturerbe* des historischen Stadtkerns von Lyon.



Aussicht auf die Saône
und den historischen Stadtkern von Lyon

Der antike Hügel von Fourvière

Auf diesem „betenden Hügel“ gründete Munatius Plancus im Jahr 43 v. Chr. Lugdunum, die Hauptstadt der Gallier. Hier befindet sich einer der imposantesten archäologischen Komplexe aus der Antike. Bestehend aus Odeon und Theater, war die Stätte für bis zu 10.000 Menschen ausgelegt.

Gleich nebenan taucht das *Musée Lugdunum* den Besucher in eine Zeitspirale ein, in der er interaktiv auf Erkundung von fünf Jahrhunderten archäologischer Schätze geht. Man erfährt dort unter anderem, dass auf den Ruinen des römischen Forums ab dem 12. Jahrhundert eine Kultstätte errichtet wurde. Eine der beiden Kapellen, Maria gewidmet, wird im Übrigen im 19. Jahrhundert unter der Leitung von Pierre Bossan zur Basilique de Fourvière ausgebaut. Heute ist der Hügel mit den *Nuits de Fourvière* an den Sommerabenden ein Tempel der Musik und der Live-Darbietungen.

Das Vieux-Lyon, ein in Europa einzigartiges Renaissance-Viertel

Am Fuße des Fourvière-Hügels gelegen, ist die Altstadt Lyons, das Vieux-Lyon, eines der weitläufigsten Stadtviertel aus der Renaissance in Europa. Das 24 ha umfassende Areal rund um seine 3 Glockentürme — St-Georges, St-Jean und St-Paul— konnte dank des frz. Malraux-Gesetzes von 1964 gerettet werden. Seitdem renovieren und sanieren die Behörden die Bausubstanz aus dem 15. und 16. Jahrhundert dieser Fußgänger- und Touristenzone.

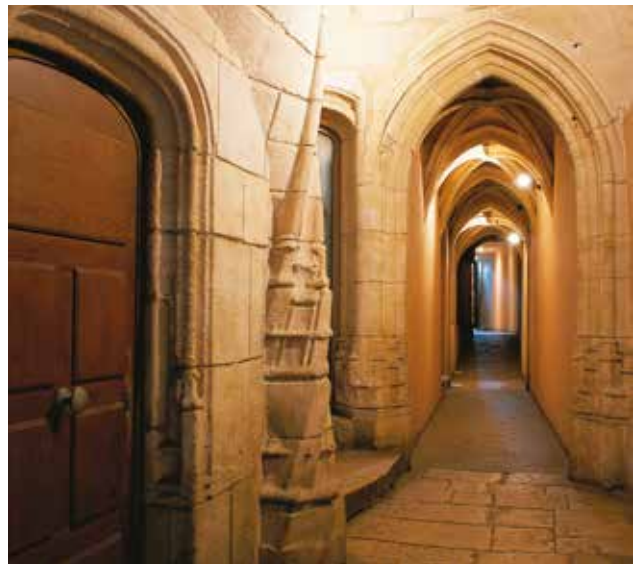
Die kopfsteingepflasterten Gassen strotzen nur vor Aktivitäten, Boutiquen und Restaurants. Eine kuriose Besonderheit Lyons sind die Traboules, die es ermöglichen, über die Hinterhöfe und Galerien der Gebäude von einer Straße zur anderen zu gelangen.

Die Fastinsel (Presqu'île) im Herzen der Stadt

Beim Spaziergang auf der Presqu'île erschließen sich dem Betrachter mehr als 900 Jahre Geschichte. Sie beginnt rund um die Rue Mercière, wo die engen Gassen mit ihrem Kopfsteinpflaster den Besucher ins Mittelalter versetzen. Auf der Terreaux-Seite findet er sich im 17. Jahrhundert wieder, mit dem Rathaus und dem *Musée des Beaux-Arts* gegenüber dem Bartholdi-Brunnen. Platz Bellecour steht er dann auf einem der größten Fußgängerplätze in Europa. In der Rue de la République erwarten ihn der napoleonische Stil des Bankenviertels und der während des Zweiten Kaiserreichs erbaute Palais de la Bourse. Abschließend noch ein Hauch von Modernität: das von Jean Nouvel erdachte Dach der Oper und die von Daniel Buren entworfenen Säulen auf dem Place des Terreaux. Im Süden landet er dann endgültig in der Zukunft, wenn er die 150 ha des neuen Stadtviertels Confluence erreicht.

Das historische UNESCO-Viertel

1998 wurden 427 ha des Stadtzentrums in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Dieses Areal, das sich über 4 Stadtviertel erstreckt, bietet mit seinen 162 historischen Bauwerken und seinen 600 denkmalgeschützten Hinterhöfen und Traboules einen architektonischen Exkurs durch 2.000 Jahre Geschichte, wie in einem riesigen Freilandmuseum.



Croix-Rousse, der „Hügel von Arbeit und Handwerk“

Croix-Rousse ist wie ein Dorf in der Stadt. Wie überall in Lyon sind die römischen Überreste zwar sehr präsent, aber es sind die „Atelier“-Gebäude mit ihren großen Fenstern und hohen Decken, die das Viertel so besonders machen. Diese Werkstattwohnungen wurden tatsächlich rund um die großen *Jacquard*-Webstühle der der Seidenweber — *Canuts* — gebaut, als das Plateau — die Platte — von Croix-Rousse 1852 an Lyon angeschlossen wurde.

Um auf die Platte zu kommen, gilt es, die *Pentes* zu erklimmen, ein Labyrinth aus Gassen, Höfen und *Traboules* mit einer ganz besonderen Atmosphäre. Heute sind die „*Bistanclacs*“ — das typische Klacken der Webstühle — auf den *Pentes* seltener zu hören. Die Boutiquen der jungen Designer jedoch vermehren sich und verleihen dem Viertel ein neues Gesicht. Auf der Saône-Seite haben die *Ecole des Beaux-Arts* (Kunsthochschule) und verschiedene Künstlerresidenzen in den *Substances* im ehemaligen Kloster *Sainte Marie des Chaînes* Unterschlupf gefunden. Trendig, modern und innovativ, sind die *Pentes* ein perfektes Beispiel für die gelungene Wiederbelebung der Traditionen.

Lyon pflegt seine Kulturschätze

Am Ufer der Saône hat das *Hôtel-Dieu*, das historische Krankenhaus der Stadt, in dem viele Lyoner das Licht der Welt erblickt haben, seine Pforten einem ehrgeizigen Projekt mit Boutiquen, Gewerbe und Restaurants geöffnet und beherbergt auch die *Cité Internationale de la Gastronomie*.

Im Süden der *Presqu'île*, wo Rhône und Saône miteinander verschmelzen, bewahrt der Bezirk *Confluence* das Zeugnis seines ehemaligen Industriehafens. Im Jahr 2003 begannen die Veränderungen dieses rund 150 ha umfassenden Stadtteils mit der Sanierung der alten Docks des *Rambaud-Hafens*, wie der Zollstelle (*Douanes*), der *Salins* und der *Sucrière*. In diesem Öko-Bezirk gestalten die Architekten das neue Gesicht der Stadt. Zeitgemäß, bunt und avantgardistisch, wie beispielsweise der *Cube Orange* von Jakob und MacFarlane oder das *Confluence-Museum* von Coop Himmelb(l)au.

Das in den 1970er Jahren erdachte Geschäftsviertel *Part-Dieu* wird modernisiert, während die Skyline von Lyon rund um die Hochhäuser wie *Crayon*, *Oxygène* oder *Incity* futuristische Facetten annimmt.

Der Ursprung der Traboules auf den Pentes

Die von den *Canuts* auf dem Plateau von La Croix-Rousse gewebte Seide, musste den Hügel hinunter zu den Läden der Händler gebracht werden. Die *Traboules* ermöglichten so einen direkteren Weg an den Fuß der *Pentes* und schützten gleichzeitig die kostbaren Stoffe vor der Witterung.



↖
[Traboules](#)

↗
[Mermet-Treppe](#)

←
[Place des Jacobins](#)

→
[Stadtviertel Part-Dieu](#)

Lyon auf der Naturseite

Sich die Zeit für einen Spaziergang durch Lyon zu nehmen ist ein Muss, um die menschlichen Dimensionen dieser Stadt hautnah zu erfahren. Die Stadt bietet unzählige Plätze, Parks und andere Bereiche sowie zahlreiche Aktivitäten, die zum Flanieren und Erkunden aus ganz ungewöhnlichen Perspektiven einladen.

Stadtpark Tête d'Or

Tête d'Or ist ein beliebter Stadtpark der Lyoner und mit seinen 150 Hektar auch einer der größten in Europa. Seit mehr als 150 Jahren schon bildet er mit seinen ausgedehnten Wiesen, seinem See und seinen Hainen aus jahrhundertealten Bäumen die eigentliche Lunge Lyons. In der *Plaine Africaine* leben in seinem Herzen die Tiere der afrikanischen Savanne in Halfreiheit, während der botanische Garten mit seinen tropischen Gewächshäusern nahezu 16.000 einheimische und exotische Arten beherbergt. Darüber hinaus zeugen die 3 Rosengärten des Parks von der herausragenden Stellung der Region in der Geschichte der Rosenzucht.



Die Rhône-Ufer

Sehenswerte Parks!

- Parc des Hauteurs, Lyon 5
- Parc de Gerland, Lyon 7
- Parc Blandan, Lyon 7
- Parc de Lacroix-Laval, Marcy-L'Etoile
- Grand Parc de Miribel-Jonage

Der Lyoner Ursprung der Pariser Bateaux-mouches®

Die *bateaux-mouches*® hielten anlässlich der Weltausstellung 1867 erstmals ihren Einzug in die Hauptstadt. Sie wurden jedoch im Lyoner Stadtteil „*Mouche*“ in Gerland gebaut, und waren damals bereits seit 5 Jahren als Verkehrsmittel in Lyon im Einsatz.

Die Uferpromenaden

Nach und nach wurden zunächst die Rhône- und anschließend die Saône-Ufer ausgebaut. Heute sind sie Erholungs- und Freizeitgebiet und beherbergen schwimmende Restaurants, Bars und Kunstwerke. Des Weiteren verläuft die *ViaRhôna* über Lyon, ein 815 km langer Fahrradweg vom Genfer See bis hin zum Mittelmeer.

Gelassen flanieren

Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, Lyon ist die Ideale Stadt zum Flanieren. Auf dem Wasser in einem elektrisch angetriebenen Kreuzfahrtschiff mit den *Bateaux Lyonnais* oder an Bord des *Vaporetto*s, verschafft man sich ganz neue Perspektiven auf die Stadt. Für die Fans eines gewissen Höhenrausches stehen Doppeldeckerbusse bereit, die kreuz und quer durch die Stadt fahren und einen atemberaubenden Blick auf die emblematischen Stadtviertel von Lyon bieten. Sportler werden das Fahrrad vorziehen, wobei auch *Pedelecs* zum Verleih im Angebot stehen. Und die Beschaulichsten werden sich in die Seilbahn und die *City Tram* setzen, um sich den Anstieg auf die Lyoner Anhöhen bequem zu gestalten.

Lyon auf der Nachtseite



Eklektisch

— Die Hänge von Croix-Rousse

The city's residents get together on 'Les Pentes'. Die Lyoner treffen sich gerne in der entspannten Atmosphäre der *Pentes*, um einfach nur das Leben zu genießen. In diesem Bohème-Viertel bieten die Bars ein eklektisches Programm. Im unteren Teil der *Pentes* kommen wiederum die jüngeren Nachtschwärmer auf ihre Kosten.

Romantisch

— Die Rhône-Ufer

Von Lyon-Metropole erschlossen, werden die Uferpromenaden des linken Rhôneufers vor allem bei schönem Wetter im Sturm erobert. Auf den Terrassen der vielen Kähne treffen sich ab dem späten Nachmittag Lyoner und Besucher gleichermaßen. Und wenn es Nacht wird, verwandeln sich die schwimmenden Bars zur Freude aller Nachtschwärmer in echte Nachtclubs.

Gemütlich

— Le Vieux Lyon

Als historisches und touristisches Viertel ist die Altstadt von Lyon mit ihren zahlreichen Kneipen auch ein beliebter Ort für Sport- und Bierfans. Abends wird sie zur Hochburg der Studenten aus Lyon und anderswo.

Chic und trendig

— Les Brotteaux

Der Sektor Brotteaux wurde im 19. Jahrhundert um den alten Bahnhof herum errichtet und hat sich heute für die trendbewussten Lyoner zu einem Muss für einen gelungenen Abend entwickelt. Alle Zutaten sind vorhanden: Bars, Restaurants und Nachtclubs, von denen sich einige direkt im Herzen des alten Bahnhofs befinden.

Elektrisch

Lyon ist ein bedeutendes Zentrum der Elektro-Szene, das vor allem mit dem *Festival Nuits Sonores* die Fans von Elektromusik aus der ganzen Welt anzieht. Das Festival findet immer im Mai statt und hat sein Hauptquartier im *Sucre*, im Stadtteil *Confluence*. Markenzeichen des Festivals: die Nutzung von Industriebrachen.



[Les Nuits Sonores](#)

01

Mit der standseilbahn fahren

Um sich wie ein waschechter Lyoner in der Stadt zu bewegen, fahren auch Sie mit der *Ficelle* –der Standseilbahn– den Fourvière-Hügel hinauf und herunter. Legen Sie sich Lyon zu Füßen und versuchen Sie, die Denkmäler, Bauwerke und Brücken von oben zu erkennen. An klaren Tagen offenbaren sich von der Fourvière-Esplanade sogar die schneebedeckten Gipfel des Mont-Blancs!

02



Eine fahrrad-tour am Rhône-ufer

Dank *Velo'v*, dem städtischen Fahrradverleih im Selbstbedienungsmodus, radeln Sie los und entdecken Sie das Rhône-Ufer in einer urbanen und lebendigen Atmosphäre. Erkunden Sie die Sehenswürdigkeiten von Lyon mit dem Fahrrad und machen Sie Rast auf der Terrasse einer der schwimmenden Bars!

10 DINGE, DIE MAN UNBEDINGT

03



Ein spaziergang über die traboules von der altstadt bis Croix-Rousse

Kennen Sie die *Traboules*? Diese typischen, meist überdachten Passagen durch Häuser und Hinterhöfe ermöglichen es, zwei Parallelstraßen miteinander zu verbinden. Vom Vieux-Lyon, der Altstadt, bis nach Croix-Rousse stehen ihre Tore dem Besucher weit offen.

05



Am sonntagmorgen einen aperitif in den markthallen trinken

Genießen Sie das morgendliche Marktreiben in den Hallen mit einer deftigen Brotzeit rund um die Käsespezialität *Saint-Marcellin* oder die Lyoner Dauerwurst *Rosette*. Die Markthallen sind der ideale Ort, um Ihren Koffer mit Spezialitäten und dem unvergleichlichen Flair von Lyon für die Lieben zu Hause zu füllen!

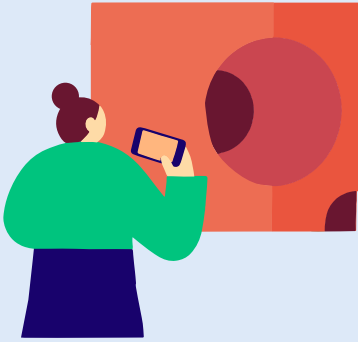
04



In einem lyoner bouchon quenelle-klösschen essen

Vom Lyoner Salat bis zum *Cervelle de Canut* lassen sich die Spezialitäten der Stadt am besten in einem der berühmten *Bouchons* genießen! Für ein authentisches Erlebnis gewährleistet das Qualitätslabel *Bouchon Lyonnais*, dass Sie sich in einem Restaurant befinden, wo die kulinarische Tradition Lyons respektiert wird, und wo regelmäßig *Mâchons*, die typischen Lyoner Brotzeiten, angeboten werden.

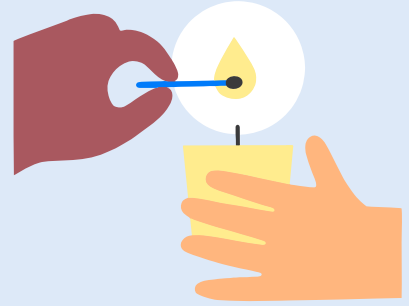
06



Vor dem *cube orange* in Confluence staunen

Genießen Sie den Spaziergang entlang der Saône und entdecken Sie den ehemaligen Hafen *Rambaud*, dessen rehabilitierte Industriebrache einen erstaunlichen Kontrast von Formen und Farben aus den Köpfen der größten Architekten bietet. Als Symbol dieses Revivals eignet sich insbesondere der orangefarbene Würfel von Jakob + MacFarlane für eine Fotosession!

08



Am abend des 8. Dezembers eine Kerze anzünden

Am 8. Dezember halten die Lyoner die Tradition des Lichterfests aufrecht, indem sie abends eine Kerze in ihre Fenster stellen. Inzwischen ist das Lichterfest *Fête des Lumières* ein unverzichtbares Ereignis für Besucher aus der ganzen Welt, um an 4 festlichen Dezemberabenden überall in der Stadt Lichtspiele, Inszenierungen und Installationen zu bestaunen.

07



Ein seidentuch erstein, zum ver- oder sich selber schenken

In Croix-Rousse, dem ehemaligen Viertel der *Canuts* — der Seidenarbeiter — stecken die *Ateliers* und Läden, wo Sie Ihren Seidenschal zu Herstellerpreisen erstein und Sie darüber hinaus alles über die Seidenherstellung in Erfahrung bringen können, von der Weberei bis zur Veredelung.

IN LYON GEMACHT HABEN SOLLTE

09

Das „who's who“ an den Mauern von Lyon spielen

Als *Trompe-l'œil*-Nachbildung einer Lyoner Fassade am Saône-Ufer ist die *Fresque des Lyonnais Célèbres* eine Hommage an 31 historische Persönlichkeiten Lyons. Von Antoine de Saint-Exupéry und seinem Kleinen Prinzen bis hin zu den Gebrütern Lumière — werden Sie sie alle erkennen?

10



In die fuststapfen der filmemacher treten

Im Stadtteil Monplaisir war die *Rue du Premier Film* der Drehort des ersten Films der Geschichte, *La Sortie des Usines Lumière*. Machen Sie sich jedes Jahr im März selbst zum Schauspieler, und kommen Sie zu den Dreharbeiten für das Remake dieses historischen Moments unter der Regie von Thierry Frémaux!

Lyon trägt Kultur auf Händen

Auf kultureller Ebene gilt Lyon als die 2. Kulturstadt Frankreichs. Neben einem reichhaltigen und vielfältigen Museumsangebot verfügt die Stadt über beeindruckende, weltweit anerkannte Kunstinstitutionen. In Lyon wird die Kultur auch an Häuserwänden und Mauern dargestellt, von der Tradition der Mauer Gemälde bis hin zur Wiederbelebung der Lyoner Straßenkunst.



Ein Tag im Museum

Mit 23 Museen bietet die Metropole Lyon eine breite Palette an Themen, die vom Kino über die Gastronomie bis hin zur Résistance und zu Papier & Druck reichen.

Das *Musée des Beaux-Arts* gilt aufgrund der Vielfalt seiner Sammlungen, die von der Antike bis zum 20. Jahrhundert reichen, als eines der bedeutendsten in Frankreich.

Das *Musée des Confluences* spürt dem großen menschlichen Abenteuer nach und kreuzt die Ansätze zwischen Wissenschaft, Anthropologie und Soziologie.

Das *Musée des Tissus* enthüllt 2.000 Jahre Textilgeschichte und präsentiert eine der größten Textilkollektionen der Welt.



Ein Abend im Hochparkett

Lyon verfügt über eine große Anzahl hervorragender Häuser, darunter die *Opéra National*, eines der renommiertesten Ballettensembles der Welt, das tänzerische und lyrische Werke in einem vom Architekten Jean Nouvel geschaffenen zeitgenössischen Rahmen präsentiert.

Das *Théâtre des Célestins*, ein Theater im italienischen Stil des 19. Jahrhunderts, zeigt klassische und zeitgenössische Theaterstücke.

Die *Maison de la Danse* ist ebenfalls einzigartig in Europa und zeigt die besten zeitgenössischen Tanzensembles der Welt.



Mauer Gemälde erzählen Lyon

Seit den 1980er Jahren vermittelt die Stadt ihre Geschichte auch über ihre Mauer- und Wandgemälde und verschönert so auch das tägliche Leben ihrer Bewohner. Mehr als 100 Mauer Gemälde huldigen berühmten Lyonern, Künstlern und Schriftstellern, oder spiegeln die Geschichte eines Stadtviertels wider, wie beispielsweise das Fresko über die *Canuts*. Einige Stadtviertel sind ihnen sogar vorbehalten, wie zum Beispiel das urbane *Freiluftmuseum Tony Garnier*, mit rund dreißig Fresken als Hommage an diesen Lyoner Architekten.

In den letzten Jahren ist in der Stadt eine neue Street Art-Szene entstanden, die an der Erneuerung der Lyoner Kreativszene mitwirkt und trendige und beliebte Veranstaltungen wie das *Festival Peinture Fraîche* (Festival „Frisch gestrichen!“) organisiert.

Die Lyon City Card: der unverzichtbare Kulturpass

Die *Lyon City Card* ist der Schlüssel zu den Museen und temporären Ausstellungen der Stadt und zu den Vorführungen von *Guignol*. Außerdem bietet sie zahlreiche Ermäßigungen für Aufführungen in der Nationaloper, dem *Théâtre des Célestins*, dem *Maison de la Danse* und vielen anderen Veranstaltungsorten in Lyon. lyoncitycard.com

↖
Musée
des Beaux-Arts,
Lyon

↖
Opéra National,
Lyon

↑
Mauerfresko
der Canuts

Lyon, Wiege des Kinos

Die Geburtsstadt der Gebrüder Lumière kultiviert die Filmkunst mit zwei Museen und einem Festival des klassischen Films. Kino bedeutet in Lyon auch Wissenstransfer und Innovation, wie der Pixel Cluster zeigt.

Das Institut Lumière, weit mehr als ein Museum

Es waren die Gebrüder Louis und Auguste Lumière, die im Frühjahr 1895 den Kinematographen erfanden und den allerersten Film der Menschheitsgeschichte drehten: „*Sortie des Usines*“ (Arbeiter verlassen die Lumière-Werke). Heute präsentiert das *Lumière-Museum* im ehemaligen Schloss der Familie Lumière die Geburt der Filmkunst, zeichnet die verschiedenen Etappen der Entstehung des Kinos nach und stellt auch die zweite große Innovation der Gebrüder Lumière ins Rampenlicht: die Farb fotografie.

Neben dem Museum beherbergt das *Institut Lumière* auch eine umfangreiche Bibliothek und eine Kinemathek, die in den ehemaligen Fabrikhallen tagtäglich Filmabende veranstaltet.

Ein einzigartiges Filmfestival

Weit über Stadt und Region hinaus lässt das *Institut Lumière* die Filmkunst und Lyon in der ganzen Welt erstrahlen, vor allem dank seines *Festival Lumière*. Dieses Festival zelebriert die Geschichte des Kinos und ehrt jedes Jahr im Oktober einen Schauspieler oder einen Regisseur für sein Lebenswerk und seine Bindung zur historischen Filmkunst.

Das Festival bietet darüber hinaus mehr als 300 Vorführungen in Lyon und in 22 Gemeinden der Metropole, themenbezogene „schlaflose“ Nächte, Initiativen in Gefängnissen und Krankenhäusern, emotional prägende Abendveranstaltungen...

Wussten Sie schon?

Der erste Film der Filmgeschichte „*Sortie d'Usine*“ („Arbeiter verlassen die Lumière-Werke“) wurde in Lyon gedreht. Die Straße des Drehorts wurde übrigens ganz offiziell *Rue du Premier Film* getauft!

Kino im Kleinformat

Das *Kino- und Miniaturmuseum* von Dan Ohlmann ist ein unglaublicher Ort, inszeniert von einem Künstler mit einer brennenden Leidenschaft fürs Kino. Die reiche Sammlung von 450 mythischen Requisiten und Objekten aus Filmen wie *Mrs Doubtfire* oder *Gremlins* wird in acht Ausstellungssälen präsentiert. Darüber hinaus lassen ganze Sets, die von den größten Hollywood-Studios gestiftet wurden, den Besucher vollständig in berühmte Filme wie „*Das Parfum*“ eintauchen.

PIXEL, ein Cluster für die Bild- und Filmindustrie

Auf einer Fläche von fast 30.000 m² beherbergt der *PIXEL-Cluster* mehr als 500 Fachleute, die in Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft in den Bereichen Filmindustrie, audiovisuelle Medien, Videospiele, digitale Kunst usw. tätig sind. Zum *PIXEL-Cluster* gehören auch drei Filmstudios, darunter das legendäre *Studio 24*, das am Ursprung des Gesamtprojekts steht.

←

Der Francis Ford Coppola verliehene *Prix Lumière 2019*



Von den Canuts zu den Designern der nächsten Garde

Die Modernität der Traditionen von Lyon kommt in vielen Bereichen zum Ausdruck, wo auch die Seide keine Ausnahme macht. Junge Designer wie Textilkonzerne greifen ständig auf die Tradition der Seidenweberei zurück und halten das Erbe des Joseph-Marie Jacquards in Lyon lebendig.

Die Geschichte der Lyoner Seide reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück, als die Lyoner die Exklusivrechte am Seidenhandel erwarben. *La Fabrique* vereint Händler, Webermeister und Gesellen und prägt ab diesem Zeitpunkt die Organisation der Arbeit. Schon ab Ende des 18. Jahrhunderts gestaltet sich der Wettbewerb jedoch immer harscher. Das Seidengeschäft ist wirtschaftlich gebeutelt, und wird Zeuge bedeutender technischer und sozialer Umbrüche, wie die Aufstände der Seidenarbeiter — *Canuts* — in den Jahren 1831 und 1834. Jedoch immer schon zeichnete sich das Knowhow der Lyoner Seidenherstellung durch Innovation aus. Der von *Jacquard* erfundene Webstuhl wird sogar als Vorfahre des Computers angesehen.

Heute ist der Sektor erneut einem harschen Wettbewerb ausgesetzt. Um sich zu differenzieren, stützt sich die Lyoner Textilindustrie auf ihre jahrhundertealte Tradition der Seidenweberei als immerwährende Inspirationsquelle für Innovation.

Und wenn Seide aus Lyon noch immer Luxushäuser wie Hermès beliefert oder zum Dekor von Schlössern auf der ganzen Welt beiträgt, inspiriert sie auch die jungen Kreativen in den *Pentes*. Die Branche hat sich auch in der Nische der technischen Textilien positioniert. Ein Brautkleid aus einem von *Brochier* entwickelten Glasfasergewebe hat damit seinen Platz im *Musée des Confluences* gefunden.



Bahnbrechende technische Innovationen haben Lyons Textilindustrie auch in der Telekommunikationsbranche und der Luftfahrt, wie mit *Diatex*, positioniert.

Liste der Orte, wo Sie alles über Seide und Textilien erfahren

- Atelier de soierie, Lyon 1
- Musée des Tissus, Lyon 2 (Textil- und Stoffmuseum)
- Brochier Soieries 1890 Grand Hotel Dieu, Lyon 2
- Soierie Vivante, Lyon 4
- Maison des Canuts, Lyon 4
- Soierie Saint-Georges, Lyon 5

Wo kauft man Seidencoupons von renommierten Häusern zu unschlagbaren Preisen?

Besuchen Sie den Seidenmarkt, der stets während des Festivals *Silk In Lyon* im November stattfindet, um exklusive Designerstoffe von *Prelle* oder *Tassinari & Chatel* zu ergattern.



Maison des Canuts (Haus der Seidenweber)

Vibrierende Mode aus Lyon

Als historische Hauptstadt der Seiden- und Textilindustrie bietet Lyon ein eklektisches und anregendes Einkaufserlebnis. Von Luxusmarken bis hin zu Designer-Boutiquen, darunter auch zahlreiche Antiquitätenläden und Concept Stores: Shopping gehört in Lyon zur Lebenskunst.

Lyon, eine Brutstätte für junge Designer

Die Stadt verfügt über eine üppige Designer-Szene und ist daher insbesondere für Fans von ausgefallenen Shopping-Adressen verlockend. Hauptsächlich auf der *Presqu'île* und an den Hängen von *Croix Rousse* zu finden, haben sich zahlreiche junge Talente aus Lyon auch im *Village des Créateurs* in der *Passage Thiaffait* niedergelassen. Ein Ort, der sehr repräsentativ für den einzigartigen Touch des „Made in Lyon“ ist.

Die Hochburg der Antiquitäten- und Vintage-Händler

Die Metropole Lyon zählt rund 500 Antiquitätenhändler, die sich vor allem auf der *Presqu'île* im Viertel *Auguste Comte* etabliert haben, aber auch in Villeurbanne, auf dem Flohmarkt *Puces du Canal*. Letzterer existiert schon seit mehr als zwanzig Jahren und ist der zweitgrößte Flohmarkt Frankreichs.

Das Lyoner Carré d'Or

Zwischen den Plätzen *Place Bellecour* und *Place*

des Cordeliers gelegen, beherbergt das *Carré d'Or* mehr als 50 Luxusmarken in einem Umfeld, in dem es sich wunderbar flanieren lässt. Im Herzen dieses *Carré d'Or*, zwischen den Straßen *Rue de la République* und *Rue Edouard Herriot*, überzeugt die romantische *Passage de l'Argue* schon seit dem 19. Jahrhundert mit ihren Geschäften und ihrem altmodischen Charme. Hier tauchen die Läden den Besucher in ein Einkaufserlebnis aus einer anderen Zeit.

Berühmte Marken

Im Stadtzentrum haben sich die großen Einzelhandelsmarken rund um die *Rue de la République*, die *Rue Émile Zola*, die *Rue Victor Hugo* und die *Rue Grôlée* etabliert. Nicht weit entfernt bietet das komplett renovierte und sanierte *Grand Hôtel-Dieu* ein einzigartiges Einkaufserlebnis in einem historischen, von prächtigen Innenhöfen gesäumten Gebäude. Das Einkaufszentrum *Part Dieu*, eines der größten in Europa, und das Einkaufs- und Freizeitzentrum *Confluence*

sind ebenfalls unumgängliche Orte der Metropole. Und nur 20 Auto-Minuten von Lyon entfernt liegt *The Village*, ein Riesen-Outlet mit rund 100 Luxus-, Premium- und Sportmarken sowie Restaurants.

Ein Souvenir aus Lyon

Ein Souvenir aus Lyon Kulinarische Mitbringsel besorgt man sich am besten in den Markthallen *Paul Bocuse*, wo Weine und Spezialitäten transportgerecht verpackt angeboten werden. In Lyon finden sich jedoch auch zahlreiche Souvenirläden, die sich hauptsächlich im Stadtteil *Vieux-Lyon* befinden.

Die 5 schönsten

Mitbringsel aus Lyon

- Ein Tuch oder Schal aus Seide
- Eine Handpuppe von Guignol
- Echte Lyoner Rosa Pralinen
- Ein Souvenir vom Kleinen Prinzen
- Eine Lyoner *Rosette* (Grobe Dauerwurst)

Wussten Sie schon?

Die IHK von Lyon organisiert alle 2 Jahre den Wettbewerb *Lyon Shop & Design*, der die fünf designstärksten Einzelhandelsgeschäfte im Stadtgebiet auszeichnet, während der Verein *My Presqu'île* die Besonderheit und Vielfalt des kommerziellen Angebots der *Presqu'île* fördert.

Schmuck-Atelier und Boutique „*Pluie d'Étoiles*“
↓



Ein Jahr in Lyon

JANUAR

01. Die Fachmesse SIRHA und der Bocuse d'Or

Anlässlich der SIRHA, der Internationalen Messe für das Gaststätten- und Hotelfachgewerbe und die Gastronomie, findet alle zwei Jahre in Lyon der Kochwettbewerb Bocuse d'Or statt, der wie eines der größten Sportereignisse weltweite Beachtung findet.

MÄRZ/APRIL

02. Quais du Polar

Das unumgängliche Event des Thriller-Genres in Frankreich. Romane, Comics, TV-Serien, Kino, Gesprächsrunden und Begegnungen, kriminaltechnische Schnitzeljagd durch die Stadt, Theatervorführungen, Ausstellungen, Spiele... Ein Festival für alle Zielgruppen.

APRIL

03. Marché de la mode Vintage

Beliebte Veranstaltung für alle Aficionados der Vintage-Mode: ein einzigartiges Zusammentreffen von Trends, Geschmäckern, Farben, Looks und Events.

MAI

04. Nuits Sonores

Dieses urbane und unabhängige Elektro-Festival ist eine Referenz in Europa und zieht jedes Jahr mehr als 130.000 Besucher aus Frankreich und der ganzen Welt an. Es wird vom Verein Arty Farty organisiert und belebt seit 2003 jedes Jahr 5 Tage lang das Stadtbild.

JUNI BIS AUGUST

05. Nuits de Fourviere

Die Nächte von Fourviere sind ein multidisziplinäres Kulturfestival (Theater, Musik, Tanz) und finden seit 1946 jedes Jahr in den galloromanischen Theatern von Fourviere statt. In den letzten Jahren hat diese Lyoner Veranstaltung dank der vielen internationalen Künstler im Aufgebot immer mehr Besucher aus dem Ausland angezogen.

06. Tout l'monde dehors

Alle Mann nach Draußen: Mehr als zwei Monate lang bewegt sich, singt, swingt und vibriert Lyon im Rhythmus von Hunderten von Veranstaltungen in allen neun Arrondissements. Diese kostenlosen, künstlerischen Darbietungen unter freiem Himmel sind eine einzigartige Gelegenheit, von einem eklektischen Programm an Tanzvorführungen und -Veranstaltungen, Kino, Theater, Zirkuskunst, Spielen und Erzählungen zu profitieren.

SEPTEMBER

07. Lyon Street Food Festival

4 Tage lang wird anlässlich des größten französischen Street Food-Festivals in Lyon um die Wette gekocht. Mit seinen unzähligen Ständen, seiner kulinarischen Vielfalt und seinem Musik- und Kulturprogramm hat sich das LSFF als das Street-Food-Event schlechthin etabliert.

08. Biennale de la Danse

Die Biennale de la Danse ist das größte Tanzfestival der Welt und alle zwei Jahre der Treffpunkt von mehr als vierzig internationalen Tanzensembles und rund 100.000 Zuschauern.

09. Biennale d'Art Contemporain

Die Biennale für zeitgenössische Kunst ist ein unumgängliches Ereignis in der Kunstwelt und zählt zu den 5 größten internationalen Biennalen, die jedes ungerade Jahr in Lyon mehr als 250.000 Besucher empfangen.

OKTOBER

10. Festival Lumière

Mehr als eine Woche lang lädt Lyon die Welt der Filmkunst und des Kinos ein, ihre Kreativität zu feiern und ihre Geschichte zu ehren. Als Herzstück des Festivals wird der Prix Lumière an eine Persönlichkeit der Filmkunst für ihr Lebenswerk und ihre Verbindung zum Kino verliehen. Das Festival Lumière bedeutet auch ein Programm mit mehr als 400 Vorführungen für alle Zielgruppen sowie Ausstellungen und Filmkonzerte in der ganzen Metropole.

NOVEMBER

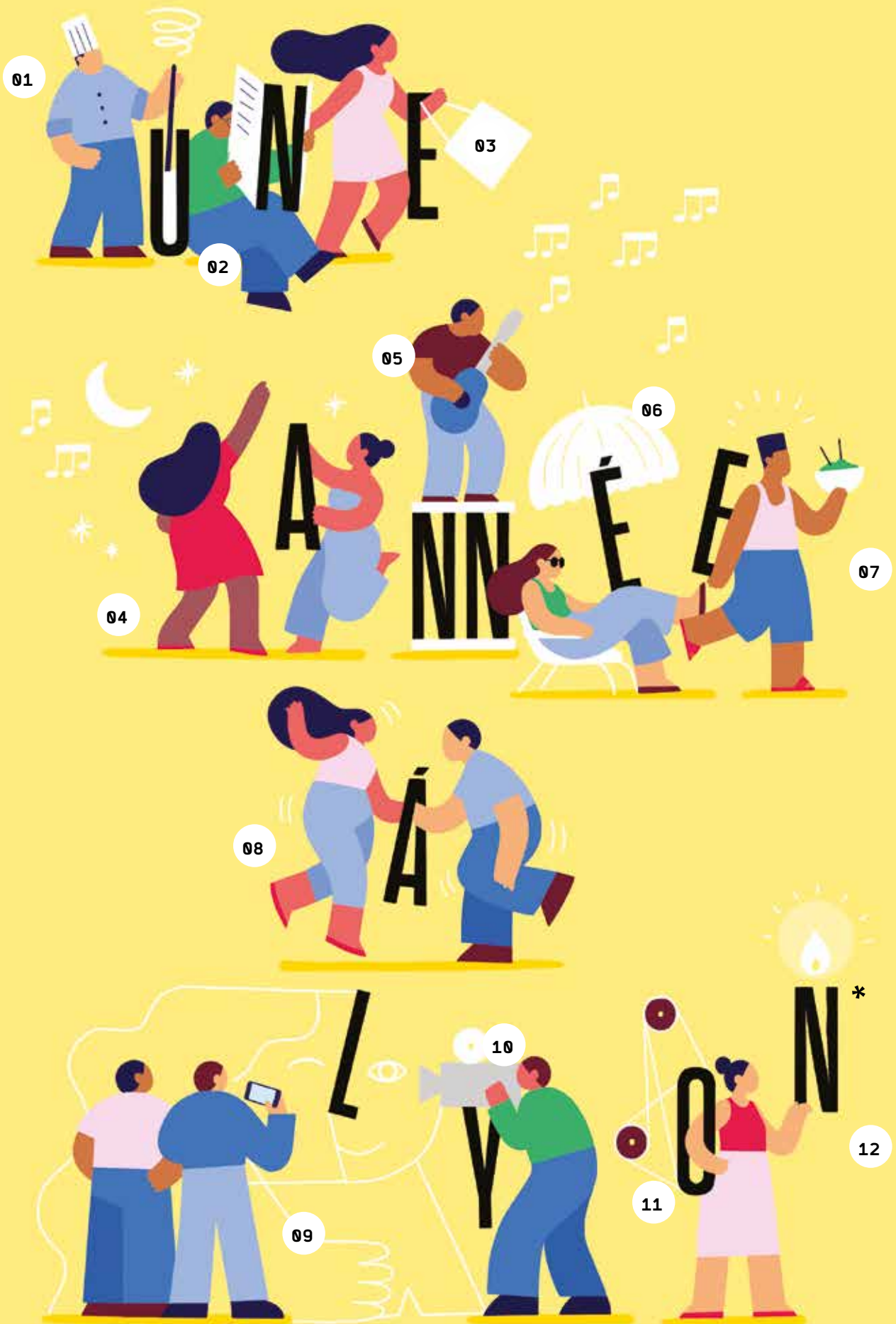
11. Festival Silk in Lyon

Amateure und Fachleute sind gleichermaßen eingeladen, die Spuren zu entdecken, die die Seide in der Geschichte Lyons hinterlassen hat, sowie den Platz, den sie in der zeitgenössischen Textilkreation und der lokalen Industrie einnimmt.

DEZEMBER

12. Fête des Lumières

Mit mehreren Millionen Besuchern pro Jahr ist das Lichterfest das wichtigste Ereignis des Lyoner Jahres. 4 Tage lang, rund um den 8. Dezember, stellen Lyoner und internationale Künstler die Stadt ins Rampenlicht und bieten eine einzigartige Licht-Show.



Frankreichs zweitgrößte Fremdenverkehrskapazität

Lyon pflegt schon seit dem 15. Jahrhundert seine Tradition als Handelsknotenpunkt und Marktstadt und ist heute gemäß ICCA-Klassifizierung 2019 die zweitgrößte Kongressstadt Frankreichs. Lyon erfüllt alle Voraussetzungen, um Veranstalter im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung zu überzeugen.

Eurexpo

Mit 140.000 m² Ausstellungsfläche und seiner großzügigen Infrastruktur ist Eurexpo Lyon nach Paris der führende Messestandort Frankreichs und zählt zu den Top 14 im europäischen Ranking (EMECA*-Klassifizierung). Die Besucherzahlen belaufen sich jährlich auf durchschnittlich 1,6 Millionen Besucher.

Eurexpo und das Kongresszentrum Lyon sind seit 2019 ISO 20121-zertifiziert

Die 7 miteinander verbundenen Hallen bieten zusammenhängende Flächen von 2.000 bis zu 140.000 m² und eignen sich somit für Messen jeder Größe. Mit 3 unabhängigen Eingängen und eigenen Parkplätzen kann der Park mehrere Veranstaltungen gleichzeitig beherbergen.

Der Standort verfügt über drei weitläufige Bereiche für Großveranstaltungen:

- der 10.000 m² große *Espace Paul Bocuse* und sein modulares *Auditorium* mit 1.000 bis 4.200 Plätzen für Kongresse und große Tagungen.
- der *Espace Confluence*: ein echtes Kongresszentrum mit 7.000 m².
- der *Espace Saint-Exupéry* mit einer stützenfrei abgespannten Grundfläche von 12.000 m² und einer maximalen lichten Höhe von 15 Metern für Sportveranstaltungen, Konzerte und Tagungen.

Eurexpo Lyon liegt ideal zwischen Stadtzentrum und dem *internationalen Flughafen Lyon-Saint-Exupéry*, nur 20 Minuten von den TGV-Bahnhöfen entfernt. Im Umkreis von 8 km um das Gelände befinden sich 2.200 Hotelzimmer aller Kategorien. Um ständige Entwicklung bemüht, hat *Eurexpo* nach der *Paul-Bocuse-Halle* und der *Halle 2.1* eine neue Erweiterung von fast 10.000 m² in Angriff genommen: die *Halle 7*.

Diese Erweiterungen ermöglichen es dem Messestandort, das Wachstum der führenden Fachmessen zu unterstützen und in Zeiten hoher Aktivität neue Veranstaltungen ins Programm zu nehmen. Der Entwicklungsplan des Messestandorts *Eurexpo Lyon* ist Spiegel der Position Lyons als echte Alternative zu Paris, mit zahlreichen Fachmessen, die ihre nationale Edition mehr und mehr in Lyon veranstalten.

*EMECA: European Major Exhibition Centres



Das Kongresszentrum Lyon

Die kühne Architektur im Herzen der von Renzo Piano entworfenen Cité Internationale, die Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklungspolitik mit Schwerpunkt auf erneuerbaren Energien und die hochmodernen Einrichtungen am Rande des Tête d'Or-Parks ermöglichen es dem Lyoner Kongresszentrum, sich mit den größten internationalen Destinationen zu messen. Der Standort verfügt insbesondere über ein Auditorium, das seinesgleichen in Europa sucht: ein halbkreisförmig angeordnetes, in Europa einzigartiges Amphitheater, dessen Halbkreis von allen Plätzen freie Sicht auf die Bühne ermöglicht und dessen Stil an die gallorömischen Amphitheater denken lässt. In diesem prestigeträchtigen Veranstaltungskomplex im Herzen der Stadt werden pro Jahr mehr als 300 Events abgehalten.

Das *Kongresszentrum Lyon* bietet eine modulare Fläche von 24.000 m², bestehend aus einer Ausstellungsfläche von 8.400 m², 3 Auditorien (300, 900 und 3.000 Plätze) und 35 ausgestatteten Tagungsräumen, die von 50 bis 19.000 Personen Platz bieten. Alle Bereiche sind unabhängig und werden für Tagungen, Seminare, Kongresse, Messen, Prestigeabende, Galadinner und Konzerte genutzt. Der Standort bietet ebenfalls hochmoderne Equipments mit WLAN-Hotspots und 4G-Internet von außergewöhnlicher Qualität.

Eingebettet im Herzen der *Cité Internationale*, profitiert das *Kongresszentrum Lyon* von zahlreichen Services in unmittelbarer Nähe: Parkhäuser bzw. -plätze, Hotels, Restaurants, Kino, Casino, Museum...

Espace Tête d'Or

Der Espace Tête d'Or bietet ein 2.400m² umfassende Plateau ist modulierbar, und bietet auf einer Ebene verschiedene Konferenz-, Catering- und Ausstellungsräume. In der 1. Etage stehen darüber hinaus noch 6 Tagungsräume von 38 bis 98 m² zur Verfügung. Der Standort kann vollständig privatisiert werden. Kostenloser Privatparkplatz mit 180 Stellplätzen. Kostenloser WLAN-Hotspot - GF-Anschluss auf Anfrage.



Das Kongresszentrum Lyon: in bester Lage inmitten der Cité Internationale.

Ein eklektisches Angebot

**Ob im Herzen von Lyon oder etwas außerhalb,
in einem Herrenhaus, einem Museum, einer ehemaligen Kapelle
oder auf einem Schiff – die Metropole Lyon ist reich an prestigeträchtigen
Veranstaltungsorten, die alle Arten von Events beherbergen können.**

Groupama-Stadium



Mit mehr als 8.000 m² völlig modularem Empfangsbereich und mehr als 400 B2B-Veranstaltungen pro Jahr passt sich das *Groupama-Stadion* an alle Bedürfnisse an und kann für alle Arten von Projekten genutzt werden: Tagungen, Kongresse, Seminare, Cocktails, Gala-Dinner, Produkteinführungen, Showrooms, Fachmessen, usw., von 5 bis 60.000 Gästen.

Mit seinem Hotel, seinem eigenen Museum, einer in Europa einzigartigen Street-Art-Galerie und seinen Serviceangeboten „*Stadium Tour*“ bietet das *Groupama-Stadion* ein atypisches Geschäftstourismus-Erlebnis in Lyon.

Matmut Stadium Lyon Gerland



Das *Matmut-Stadium* innerhalb des mythischen Gerland-Stadions bietet Räume, die Sport und Emotionen im Rahmen der Events verknüpfen.

Die Vielfalt der verschiedenen Bereiche dieses emblematischen Stadions des Clubs *Lou Rugby* macht es möglich, maßgeschneiderte Events zu organisieren.

Es bietet 5.000 m² Veranstaltungsfläche, eine Kapazität von 50 bis 2.000 Personen, 24.000 Sitzplätze im Stadion und Panoramalounges mit Terrasse und Blick auf das Stadion. Eine Vielzahl von Dienstleistungen steht zur Verfügung, um Veranstaltungen noch erfolgreicher zu machen (kostenloses Parken, 4G-WLAN, modernste Equipments...).

Grand Hôtel-Dieu – Kongresszentrum InterContinental



Das Kongresszentrum des Hotels *InterContinental Lyon – Hotel Dieu* eröffnete im Juni 2019 innerhalb des *Grand Hôtel-Dieu*, einem neuen Lebensraum im Herzen von Lyon mit Geschäften, Restaurants und Büros. Innerhalb dieser geschichtsträchtigen Mauern befinden sich 1.515 m² mit modernster Technik ausgestatteter Empfangs- und Tagungsräume. Ein elegantes Kongresszentrum mit 9 Bankettsälen und einem 433 m² großen Plenarsaal, alle mit natürlichem Tageslicht, in dem die unterschiedlichsten Veranstaltungen stattfinden können.

La Sucrière



Die *Sucrière* ist ein Industriegebäude aus den 1930er Jahren und ein emblematischer Ort der Docks im Herzen des Viertels Lyon Confluence. Dieser geschichtsträchtige Ort ist der Beweis dafür, dass es möglich ist, industrielles Erbe nicht nur zu erhalten, sondern ihm auch eine ganz neue Bestimmung zu verleihen: Kultur und Events. *La Sucrière* bietet, mitten im Herzen der Stadt:

- 3.800 m² Veranstaltungsfläche
- 1.700 m² Fläche für kulturelle Ausstellungen
- Kapazitäten von bis zu 1.600 Personen für ein Galadinner und 3.000 Personen für eine Cocktailparty

Der Charme der Saône-Ufer und ihre privatisierbaren Uferanlagen Jährlich finden hier rund 50 Veranstaltungen statt und im zweiten Stock des Gebäudes werden das ganze Jahr über Kunst- und Kulturausstellungen von nationalem und internationalem Rang gezeigt.

Das Museum Confluences



Das *Musée des Confluences* ist ein Novum in der europäischen Museumswelt und stellt die Wissenschaften in den Dialog, um die Geschichte des Lebens und der menschlichen Gesellschaften zu verstehen.

Am Zusammenfluss von Rhône und Saône, in einer Architektur, die sich als Ort der Begegnung und des Hinterfragens versteht, widmet sich das *Musée des Confluences* großen universellen Fragen: dem Ursprung und der Zukunft der Menschheit, der Vielfalt der Kulturen und Gesellschaften, aber auch dem Platz des Menschen im Lebendigen.

Es beherbergt zwei Auditorien mit 310 und 110 Plätzen, Tagungs- und Empfangsräume für bis zu 200 Personen.

Die Markthallen Paul Bocuse



Die berühmte Markthalle der französischen Hauptstadt der Gastronomie kann für einen Event-Abend privatisiert werden. Mit einer Kapazität von bis zu 2.000 Personen bieten die verschiedenen Läden Produktverkostungen mit Bedienung an den Ständen an. Ein einzigartiger und geselliger Ort für *Gourmet*-Events.

H7



Direkt im Confluence-Viertel belegt H7, der Schauplatz der *French Tech*, die Halle Girard: ein zu einem Plusenergiegebäude sanierter Industriestandort.

Die 1.000 m² umfassende Industriekathedrale organisiert unzählige Events speziell für Unternehmer. Ausgestattet mit vier modularen Sälen, wird dieser Veranstaltungsstandort für Workshops, Konferenzen, Cocktails, Dinners - oder noch Ausstellungen und Hackathons genutzt.

Wussten Sie schon?

Es ist möglich, ausgefallene und ungewöhnliche Orte wie das *Embarcadère*, *La Commune*, *La Salle de la Corbeille*, *La Chapelle de la Trinité* oder den *Pavillon von ONLYLYON* zu privatisieren. Cocktails, Produkteinführungen, Konferenzen oder private Dinners, all diese Highlights finden ihren Platz an diesen einzigartigen Orten.



Only in Lyon: Es ist nur in Lyon...

01. Sport

Lyon genießt auch dank seiner Sportvereine einen ausgezeichneten internationalen Ruf. Tony Parkers ASVEL oder das Team *Lou Rugby* lassen alle Herzen höher schlagen. Die Frauenmannschaft des siebenfachen Europameisters Olympique Lyonnais bringt die Fans der Löwen in ihrem neuen Vorzeigeeobjekt, dem *Groupama-Stadion*, vor Begeisterung zum Brüllen. Dort bietet sich sogar die Möglichkeit, vor dem Spiel in dem der Vereins- und Fußballgeschichte gewidmeten Museum Wissensdurst und Neugier zu stillen.

02. Seide

Einst an der Seidenstraße gelegen, beliefert Lyon auch heute noch die großen historischen Bauwerke Europas mit kostbarer Seide und exklusiven Dekostoffen. Auch die renommierte Luxus-Marke *Hermès* lässt ihre Seidenschals- und Tücher in der Lyoner Region produzieren.

03. Hauptstadt der Druckerei

Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts war Lyon eine der ersten Städte, die über ein engmaschiges und vielfältiges Netz von Druckern und Verlegern verfügte und sich schnell zu einer

Verlagshauptstadt europäischer Maßstabs entwickelte.

04. Licht und Beleuchtung

Die Stadt Lyon ist heute eine weltweite Referenz in Bezug auf die „städtische Nachtlandschaft“. Seit zwei Jahrzehnten organisiert die Stadt dank ihres *Plan Lumière* die nächtliche Inszenierung ihrer emblematischen Orte und Stadtviertel und sucht dabei stets nach neuen Lösungen für einen geringeren Stromverbrauch.

05. Widerstand

Als wichtiges Zentrum des französischen Widerstands während

des Zweiten Weltkriegs ist Lyon vor allem durch den Résistance-Helden Jean Moulin bekannt. Das *Centre d'Histoire de la Résistance et de la Déportation* von Lyon zeichnet diesen Abschnitt der Geschichte nach.

06. Mauergemälde

Die bemalten Wände von Lyon sind für ihre Vielfalt und Schönheit bekannt. Die etwa hundert, von der Cooperative *CitéCréation* geschaffenen Mauergemälde in Lyon sind nun Teil des Kulturerbes der Stadt. Ein Knowhow, das inzwischen auch auf internationaler Ebene exportiert wird. Diese Mauergemälde stehen auch am Ursprung der Lyoner Straßenkunst und werden mit



08



09



12



10



11

der jüngsten Wiederbelebung der Street Art in Lyon wieder hervorgehoben.

07. Hauptstadt der Gallier

Das antike Lugdunum war die Hauptstadt der Gallier. Eine kosmopolitische Stadt, in der sich Kulturen, Sprachen und Glaubensrichtungen aus allen Provinzen des Empiriums die Hand reichten. Mehr als 2.000 Jahre Geschichte, die man auf dem Gelände von Lugdunum – Musée et Théâtre Romains entdecken kann.

08. Rosen

Die Geschichte der Lyoner Rosenzucht findet ihren Ursprung im Jahr 1830.

Innerhalb eines Jahrhunderts wurde Lyon zu einem bedeutenden Zentrum für die Züchtung und Kreation von neuen Rosen. Mehr als 3.000 Sorten sind so in Lyon entstanden und nahezu einhundert tragen diese Abstammung auch heute noch in ihrer Bezeichnung, wie die „Belle Lyonnaise“ oder die „Merveille de Lyon“.

09. Kino und Filmkunst

Im Jahr 1895 in Lyon von den Gebrüdern Lumière erfunden, wird die 7. Kunst, wie sie im Französischen bezeichnet wird, hier mit Leidenschaft gepflegt. Dieses, im Institut Lumière dargebotene Erbe, wird in den zahlreichen Filmstudios und Schulen der Metropole

Lyon lebendig gehalten, wie z. B. dem Pixel Pole, der mehr als 50 Unternehmen der Bild-, Ton- und Kreativbranche umfasst.

10. Gastronomie

International bekannt für die Vielzahl und Vielfalt ihrer Restaurants (vom Bouchon über die Bistronomie bis hin zum Sternerestaurant), die Qualität ihrer Produkte und das Talent ihrer Köche, ist Lyon wahrhaftig Frankreichs Hauptstadt der Gastronomie.

11. Elektromusik

Die Stadt Lyon, eine Brutstätte des Genres, steht jedes Jahr mit dem Festival Nuits Sonores im Mittelpunkt der Elektroszene. Ein Stadtfest,

um das uns viele europäische Hauptstädte beneiden und das sich durch sein äußerst anspruchsvolles Programm auszeichnet.

12. Puppentheater mit Guignol

Die berühmte Handpuppe Guignol, der Lyoner Kasper, stammt noch aus der Zeit der Canuts und ist zu einem echten Wahrzeichen der Stadt geworden. Die berühmte Satire-Sendung „Guignols de l'Info“ hat sich zweifellos vom Lyoner Guignol inspirieren lassen. Vorführungen werden in ganz Frankreich gegeben, jedoch nur in Lyon können Jung und Alt die wahre Tradition des Guignol-Theaters hautnah erleben.

Lyon, Hauptstadt der 2. Fremdenverkehrsregion Frankreichs

Mit ihrer privilegierten Lage im Herzen Europas bietet die Region Auvergne-Rhône-Alpes tausend Möglichkeiten für Ausflüge und Entdeckungstouren.

Vom Mont-Blanc⁽⁰²⁾ bis hin zur Vulkankette der Auvergne⁽⁰⁵⁾, vom Lac d'Annecy⁽⁰¹⁾ bis nach Clermont-Ferrand und Puy en Velay⁽⁰⁵⁾, quer durch die Weinberge des Beaujolais und der Drôme Provençale⁽⁰³⁾, ist die Region Auvergne-Rhône-Alpes ein Kaleidoskop verschiedenster Reise- und Ausflugsziele. Ihre Dynamik und ihr vielfältiges Angebot an Kultur, Natur, Outdoor-Aktivitäten und Gastronomie machen sie zur zweitbeliebtesten Tourismusregion Frankreichs.



Gipfelsturm

In den Alpen bilden Mittel- und Hochgebirge den natürlichen Rahmen eines Großteils der Region. Mit 175 Skigebieten bietet die Region Auvergne-Rhône-Alpes mit weltberühmten Destinationen wie Chamonix, Val d'Isère und Courchevel das größte Skigebiet der Welt.



Allgegenwärtiges Wasser

Wasser ist in Auvergne-Rhône-Alpes allgegenwärtig: 7.000 km Wasserläufe, 400 km² Gletscher. Drei der größten Alpenseen und ihre Kurstädte befinden sich in der Region: der Genfer See, umgeben von Evian, Thonon und Divonne-les-Bains, der Lac d'Annecy, und der Lac Bourget mit Aix-les-Bains Riviera des Alpes.



Edle Tropfen

Verteilt auf 47 AOP* und 16 IGP**, bieten die Weingüter der Region eine faszinierende Entdeckungstour inmitten malerischer Landschaften, in denen die Weinberge das Relief bestimmen. In der Auvergne-Rhône-Alpes liegen die Weinberge an Steilhängen, um die Sonnenstrahlen optimal einzufangen. Das daraus gekelterte edle Nass wird von Weinliebhabern geschätzt, die unter den Crus des Beaujolais, Condrieus oder Côte-Rôtie die Qual der Wahl haben.

* Appellation d'Origine Contrôlée (Kontrollierte Herkunftsbezeichnung)

** Indication Géographique Protégée (Geschützter geografischer Ursprung)

05

Vulkankette „Chaîne des Puys“ — Limagne-Graben — Auvergne

Zwei Stunden von Lyon entfernt liegen die Vulkane der Auvergne eingebettet in eine geschützte Natur, und zeugen von einer Geschichte von mehr als 13 Millionen Jahren. Dieses weltweit einzigartige Naturspektakel gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist vom Puy de Dôme aus zu betrachten, der die Stadt Clermont-Ferrand dominiert.

04

Saint-Etienne

Als einzige französische UNESCO-Stadt des Designs, behauptet sich Saint-Etienne als visionärer und kreativer Design-Brennpunkt. Reich an einer bedeutenden industriellen Vergangenheit, erzählt die Stadt ihre Geschichte über ihre Museen, vom *Musée de la Mine* bis hin zur *Cité du Design*.

06

Die Weinberge des Beaujolais

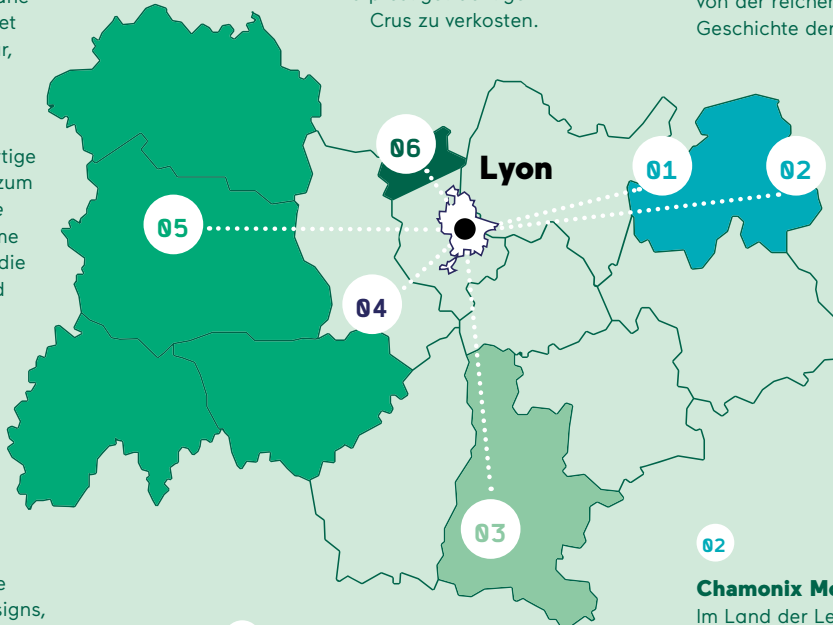
Inmitten malerischer Dörfer mit ihren, in die Weinberge eingebetteten Häusern aus goldfarbenem Sandstein, offenbart das Beaujolais seine Schätze dem Wanderer und Spaziergänger.

Das ideale Tagesziel. Ohne zu vergessen die Gelegenheit zur Weinprobe, um die Appellationen Beaujolais, Beaujolais-Villages oder seine 10 prestigeträchtigen Crus zu verkosten.

01

Anney

An den Ufern eines der reinsten Seen Europas offenbart Anney den Charme seiner von Kanälen durchzogenen Altstadt, die ihr den Beinamen „Venedig der Alpen“ eingebracht haben. Das Schloss und der Palais de l'Isle zeugen von der reichen mittelalterlichen Geschichte der Stadt.



03

Die Drôme Provençale

Im Süden der Region wird es dann zunehmend farbig, vom Grün der Olivenbäume bis zum Lila der Lavendelfelder. Die Düfte der Provence kann man auf den typischen Wochen- und Tagesmärkten genießen. Die engen Gassen der an die Hänge geschmiegenen Dörfer der Region laden zum Flanieren ein, während das *Château de Grignan* den Besucher auf Erkundungsreise in die Renaissance schickt.

02

Chamonix Mont-Blanc

Im Land der Legenden und Abenteuer profitiert Chamonix von einer idealen geographischen Lage 2 Stunden von Lyon entfernt. Der Mont-Blanc, der 3. meistbesuchte Naturschauplatz der Welt mit einer Höhe von 4.810 m, dominiert das Tal. Als Hauptstadt des Skisports und des Bergsteigens bietet Chamonix eine Vielzahl von Aktivitäten und unverzichtbaren Ausflugszielen wie die *Aiguille-du-Midi* oder das *Mer-de-Glace*, das Eismeer.

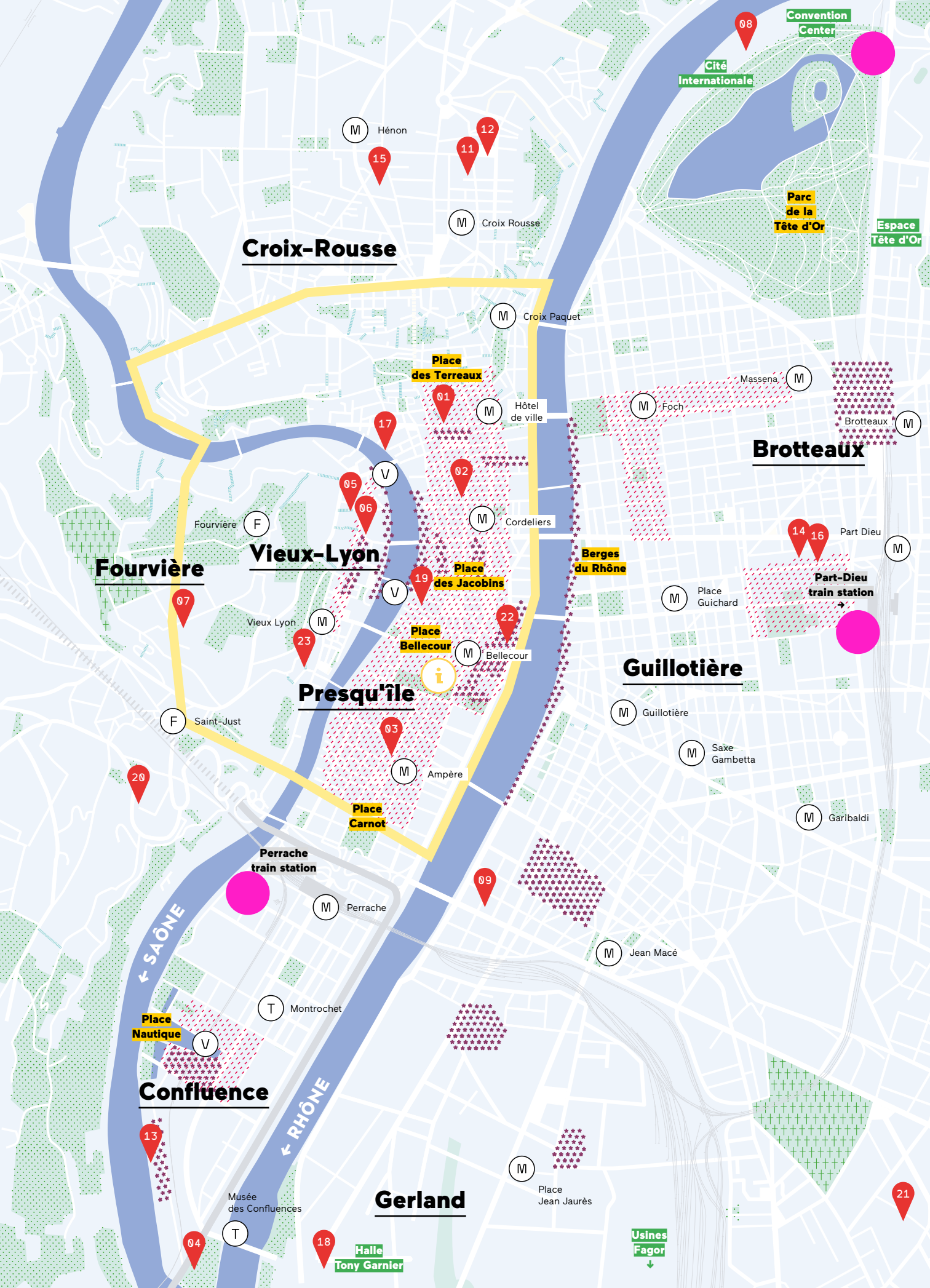
Auvergne-Rhône-Alpes Region

Vergleichbar mit Dänemark, besser im Ranking als Irland oder Portugal, ist die Region Auvergne-Rhône-Alpes laut Eurostat die **8. reichste Region Europas**.

Auvergne-Rhône-Alpes ist auch die **zweitgrößte Tourismusregion Frankreichs** mit einem Fremdenverkehrsumsatz aus In- und Ausland von 21,2 Milliarden Euro (8 % des BIP) und 170.600 Arbeitsplätzen in der Tourismusbranche.

Für weitere Informationen über die Region wenden Sie sich bitte an Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme.

Quelle: Auvergne-Rhône-Alpes Tourisme – Pôle Etudes Marketing



Croix-Rousse

Brotteaux

Fourvière

Vieux-Lyon

Guillotière

Presqu'île

Gerland

Confluence

Place Nautique

Place des Terreaux

Place des Jacobins

Place Bellecour

Place Carnot

Berges du Rhône

Parc de la Tête d'Or

Halle Tony Garnier

Usines Fagor

M Hénon

M Croix Rousse

M Croix Paquet

M Hôtel de ville

M Cordeliers

M Bellecour

M Ampère

M Perrache

T Montroulet

T Musée des Confluences

M Massena

M Brotteaux

M Part Dieu

M Part-Dieu train station

M Place Guichard

M Guillotière

M Saxe Gambetta

M Garibaldi

M Jean Macé

M Place Jean Jaurès

← SAÔNE

← RHÔNE

08

12

11

15

01

02

17

05

06

19

22

23

03

09

20

14

16

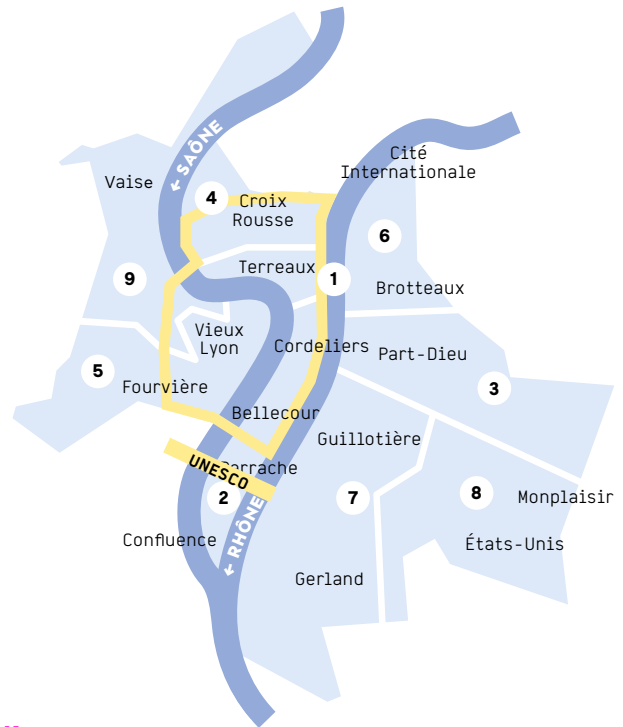
13

04

21

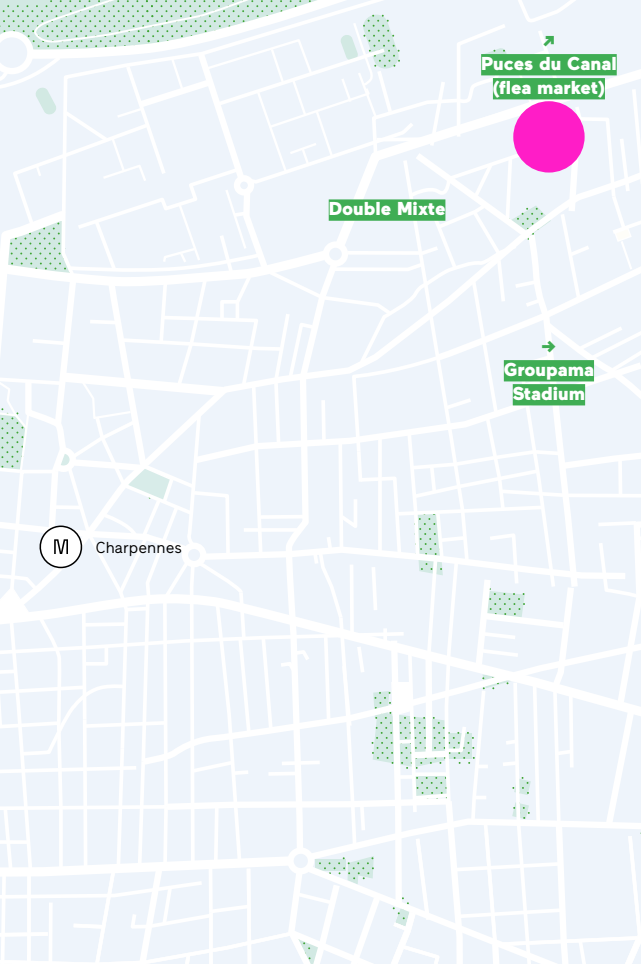


Der Stadtplan von Lyon

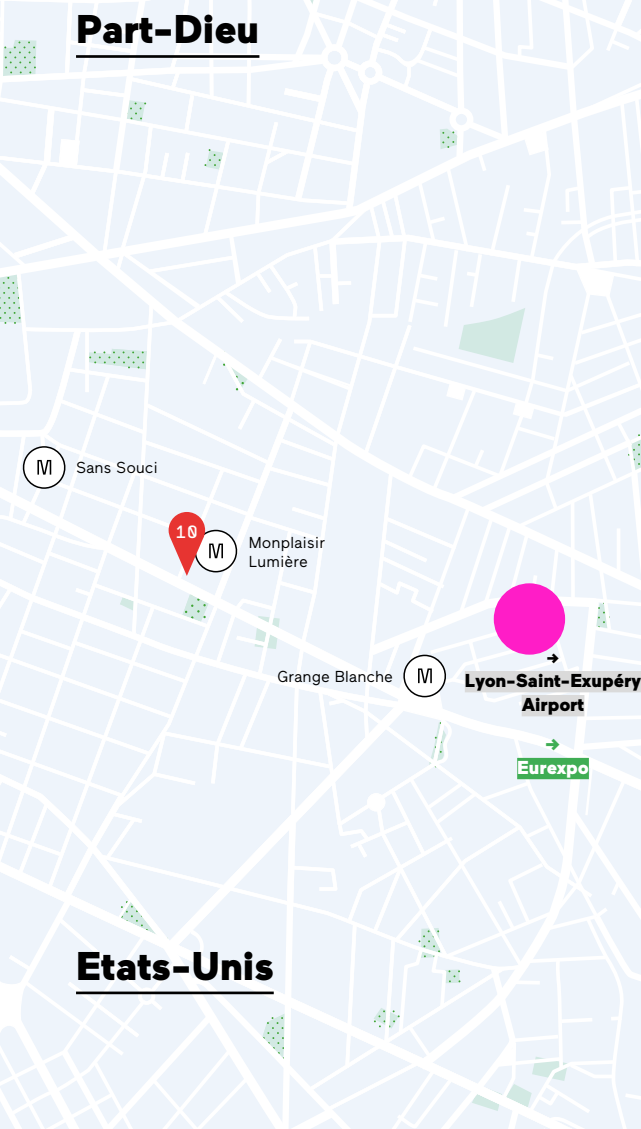


Key

- | | |
|---|------------------------|
| 01. Musée des Beaux-Arts
(Kunstmuseum) | Pavillon ONLYLYON |
| 02. Musée de l'imprimerie
(Druckereimuseum) | Zone Shopping |
| 03. Musée des Tissus (Textilmuseum) | Zone Restaurants |
| 04. Musée des Confluences | Metro |
| 05. Musées Gadagne | Tramway |
| 06. Musée Cinéma et Miniature | Funiculaire (Seilbahn) |
| 07. Lugdunum
— Musée et Théâtres romains | Vaporetto |
| 08. Musée d'Art Contemporain
(Museum für kontemporane Kunst) | Parks & Gärten |
| 09. Centre d'Histoire de la Résistance et de la Déportation | UNESCO-Gebiet |
| 10. Institut Lumière | |
| 11. Maison des Canuts
(Haus der Seidenarbeiter) | |
| 12. Soierie vivante (Lebendige Seide) | |
| 13. La Sucrière | |
| 14. Halles de Lyon Paul Bocuse
(Markthallen) | |
| 15. Mur Peint des Canuts (Street Art) | |
| 16. Mur Peint Paul Bocuse (Street Art) | |
| 17. Mur Peint des Lyonnais célèbres
(Street Art: die berühmten Lyoner) | |
| 18. Halle Tony Garnier | |
| 19. Théâtre des Célestins | |
| 20. Nouvel Institut Franco-Chinois | |
| 21. Le Musée Urbain Tony Garnier
(Open-Air-Museum für urbane Kunst) | |
| 22. Grand Hôtel-Dieu | |
| 23. Soierie Saint-Georges (Seidenfabrik) | |



Part-Dieu



États-Unis

Im Dienste der Besucher



Pavillon ONLYLYON

Direkt auf dem Platz Bellecour gelegen, bietet der Pavillon von ONLYLYON *Tourisme et Congrès* seinen Besuchern dank der auf eine 10m-Leinwand projizierten Videos, dem kostenlosen WLAN-Hotspot und seiner originellen Fotobox ein äußerst innovatives Willkommen. Das Team der *Lyon City Experts* bietet maßgeschneiderte Beratung in 6 Sprachen und vermarktet das lokale touristische Angebot. Sämtliche Kommunikationskanäle wie Telefon, E-Mail, Post, Chat oder Messenger stehen zur Verfügung, um mit dem Team in Kontakt zu treten. In der Hochsaison vervollständigt unser mobiles Team der *Lyon City Helpers* das System mit dem vor-Ort-Empfang der Touristen in der Stadt.

Geöffnet 7 Tage die Woche von 9 bis 18 Uhr.
Am 25. Dezember und 1. Januar geschlossen.
lyon-france.com

Lyon City Card

Dieser City-Pass wird für Zeitspannen von 1 bis 4 Tagen angeboten und beinhaltet den Eintritt zu 23 Museen und temporären Ausstellungen, Stadtführungen von ONLYLYON, eine Kreuzfahrt mit den *Bateaux Lyonnais* und den freien Zugang zum gesamten öffentlichen Verkehrsnetz. Die *Lyon City Card* bietet außerdem zahlreiche Ermäßigungen, insbesondere für Shows und Events oder für Rundfahrten mit dem *Lyon City Bus*.

Mehr Infos hierzu siehe lyoncitycard.com

Ungewöhnliche streifzüge durch Lyon

Lyon eröffnet sich dem Besucher aus den verschiedensten Perspektiven. Hoch hinaus mit dem doppelstöckigen *Lyon City Bus*, auf dem Wasser mit den *Bateaux Lyonnais* oder noch mit der touristischen Minibahn der neuen Generation, dem *Lyon City Tram*. Das *Bureau des Guides* von ONLYLYON *Tourisme et Congrès* bietet außerdem mehr als 70 thematische Führungen an, die von nahezu 20 professionellen Fremdenführern in etwa zehn Sprachen geleitet werden. Historische und ungewöhnliche Erkundungstouren für alle Zielgruppen.

Mehr Infos darüber: visiterlyon.com

Das Kongressbüro

Neutral und kostenlos stellt das *Bureau des Congrès* seine Erfahrung das ganze Jahr über in den Dienst von Event- und Kongressveranstaltern. Seine Teams informieren, beraten und unterstützen die Organisatoren bei den Abläufen, gehen auf die Lastenhefte ein, führen Ausschreibungen durch, betreuen die Kongress-Anmeldedateien und organisieren Inspektionen vor Ort. Darüber hinaus werden den Kongressveranstaltern kostenlose Tools wie der *Guide Collector Business* oder das *Welcome by ONLYLYON*-System zur Verfügung gestellt.

Mehr Infos darüber: events.lyon-france.com



Anreise

Mit der Bahn

Nichts einfacher als das: 3 Bahnhöfe stehen dem Reisenden zur Verfügung, darunter Part-Dieu, Frankreichs führender internationaler Bahnhof in Bezug auf die Anzahl der Zug- und TGV-Verbindungen.

Mit dem Flugzeug

Mit dem viertgrößten Flughafen Frankreichs und mehr als 120 nationalen und internationalen, regelmäßigen Direktflügen ist Lyon ein Tor zur Welt und mit dem Flugzeug leicht erreichbar, wobei das Angebot und die Anzahl an Destinationen ständig ausgebaut wird.

Mit dem Auto

Im Herzen Europas gelegen und an die wichtigsten europäischen Autobahnen angeschlossen, ist Lyon von Frankreich und Europa aus auf direktem Wege mit dem Auto zu erreichen.

Fortbewegungsmittel in Lyon

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit 4 Metrolinien, 2 Standseilbahnen – den „Ficelles“ – 6 Straßenbahnlinien und mehr als 120 Buslinien verfügt die Metropole über eines der dichtesten öffentlichen Verkehrsnetze (TCL) Frankreichs.

Velo'v

Verteilt auf 428 Stationen in Lyon und in 21 Gemeinden des Ballungsgebiets präsent, bietet die Stadt mehr als 5.000 Selbstbedienungsfahrräder zum Verleih – auch Velo'v genannt. Eine praktische, umweltfreundliche und preiswerte Art, die 1.000 Kilometer Fahrradwege der Stadt zu nutzen.

Vaporetto

Dieser Fluss-Shuttle auf der Saône verbindet stündlich für 5 Euro den Stadtteil Confluence mit der Presqu'île. Eine originelle Art, sich fortzubewegen und dabei das Stadtbild vom Wasser aus zu genießen.



ONLYLYON ist die territoriale Marke und das Marketingprogramm, dessen Ziel es ist, den Ruf und die Attraktivität von Lyon international zu fördern.

Sie wurde 2007 ins Leben gerufen und bildet den ersten gebietsspezifischen Marketingansatz, der in Frankreich initiiert wurde.

Aufgaben

ONLYLYON hat zur Aufgabe, das Image von Lyon auf der internationalen Bühne zu entwickeln, um die Attraktivität der Stadt für verschiedenste Zielgruppen zu fördern: Investoren, Touristen, Talente, Studenten, ...

ONLYLYON und seine Partner setzen ein gemeinsames Programm einer ganzen Reihe von strategischen Maßnahmen auf internationaler Ebene um: Werbe- und Kommunikationskampagnen / Medienarbeit / Veranstaltungspolitik / Soziale Netzwerke / Ambassador-Netzwerk

Ein partnerschaftlicher Ansatz

Die von 13 institutionellen und wirtschaftlichen Partnern des Gebietes ins Leben gerufene Struktur ONLYLYON zeichnet sich durch ihre gemeinsame Governance und ihr geballtes Knowhow aus.

Die Gründungsmitglieder

- ADERLY / Invest in Lyon,
- GRAND LYON la métropole,
- CCI Lyon Métropole Saint-Étienne Roanne,
- ONLYLYON Tourisme & Congrès,
- Département du Rhône,
- Université de Lyon,
- Cité Centre de Congrès de Lyon,
- Aéroports de Lyon,
- Chambre des métiers & de l'artisanat du Rhône,
- CPME Rhône,
- MEDEF Lyon-Rhône,
- Eurexpo Lyon,
- Ville de Lyon.

